

Aufrüstung der öffentlichen Meinung

Von Professor Hans v. Heintz, Bonn am Rhein

Neben den klassischen Trägern einer ausgeprägten Staatsgewalt: Legislative, Exekutive und Gerichtsbarkeit, sind in den letzten hundert Jahren andere Mächte hervorgegangen, die keine Verfassungsmacht und, immer wieder vollendete unvollkommene Tatsachen geschaffen, nicht berührt. Sie wuchern frei und wild, und ihre Struktur ist nicht durch formale Schranken bestimmt, wie etwa eine Regierung oder ein Parlament. Die bedeutendsten Vertreter dieser tatsächlichen Macht sind die wirtschaftlichen Interessensverbände, die Gewerkschaften, die „Bewegungen“, Bünde und Schicksalsgemeinschaften. Sie sind alle vielfach und mannigfaltig, doch und fern, gelenkt von nichtern Führern oder politischen Alchemisten geleitet, im Prozess demokratischer Willensbildung mitwirkend. Von den Geldgebern aller Kollektivaktionen, jenen, die die Plakate an den Strassencken bezahlen und die Versammlungsalen mieten, sei hier nicht gesprochen. Sie wohnen im Inland und jenseits der Grenzen. Und schließlich steht neben diesen anonymen Manipulanten des politischen Meinungsstroms ein früher eine Grossmacht genannt die öffentliche Meinung.

Theoretisch ist das Parlament der vollkommenste Ausdruck der öffentlichen Meinung. Aber diese Annahme trifft nur auf den Augenblick der Wahlen zu und ist auch hier nur dann gültig, wenn ehrliche Wahlgesetze den Volkswillen nicht künstlich vereinfachen, sondern in seiner Vielfalt erforschen. Da nicht jeden Monat gewählt werden kann, stellt die Zusammensetzung des Parlamentes nicht selten eine vergangene Denksteife, eine überholte Gefühlslage dar. Der neuen Entwicklung psychologisch eine Gasse zu bahnen, Volksvertreter und Parteien „aufzulockern“, den Übergang zu einer neuen Phase der Evolution zu erleichtern, ist die Aufgabe der öffentlichen Meinung.

Es mag fraglich sein, welches die höhere Funktion ist, die sich von gelingenden Führern Vollkommenheit zu realisieren oder mit geduldriger und mutiger Festigkeit Massengedächtnis zu lenken. In beiden Fällen sind der öffentlichen Meinung die höchsten Ziele gesteckt, und es kann kaum wundernehmen, dass sie nicht immer erreicht werden. Die ideale öffentliche Meinung ist nicht nur gleichberechtigt, wenn auch informeller Partner wechselt Regierungen. Sie kann in kritischen Zeiten der grosse Stabilisator sein, den ein unmutiges Parlament und Regierung mit kritischem Sinn betrachtes Volk liebt, weil hier die Dinge ausgesprochen werden, bei denen die Masse sich unbeachtet ausgeschlossen, immer wieder vollendete unvollkommene Tatsachen gestellt sieht. Denn eines der feinsten Heilmittel der Demokratie ist, Spannungen, die leicht explosiv werden könnten, durch Aussprache zu lösen.

Die langen Jahre der Besatzung konnten der deutschen öffentlichen Meinung nicht gut tun. Jeder kennt die paar Zeilen, denen es gelungen ist, trotz aller Schwierigkeiten ihre Seele zu retten. Man wird es ihnen für alle Zeit hoch anrechnen. Nach Artikel 5 des deutschen Grundgesetzes hat „jeder das Recht, seine Meinung in Wort, Bild und Schrift frei zu äussern und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“ Wie antiquiert klingen diese Bestimmungen, wie gerade sie an den Gefahren moderner Massenbeeinflussung durch Unberufene und Uebermächtige abnunglos vorbei.

Die innere Aufrüstung mit Familie, Anstand, Ehrlichkeit und grösserer menschlicher Rücksichtnahme aufeinander, der man viel gesprochen hat, ist notwendig. Vor allem aber muss das vielerorts stumpf gewordene Instrument der öffentlichen Meinung wieder geschärft und blankgetrieben werden. Zuviel gleichzeitige „politische“ Ueberströmungen in den Zeilen von Zeitungen verraten Unsicherheit, Unsicherheit und Flucht in die gefahrlose Konformität. Der Nachrichtenendienst mancher Rundfunkstation ist bemerkenswert schwach; hier wäre die amerikanische Einrichtung des inner- und aussenpolitischen Kommentars am Platze, der an Hand aller verfügbaren Nachrichten ein oder zwei Mal die Woche ein unerschüttertes Bild der Weltlage gibt. Vor allem aber sollte der Leser überall im Lande die Zeitungen, die mit einer gewissen moralischen Anstrengung sich behaupten haben, ermuntern und belohnen und damit Schritt für Schritt eine öffentliche Meinung schaffen, auf die die Welt — der Amerikaner besonders — mehr hören und achten als auf die widersprüchlichen Diets der Politiker.

Freilich: diese Sätze heute zu lesen, ist eine Erschütterung. Denn noch einmal haben sich inzwischen Deutschland und Frankreich zerfleischt, noch einmal hat der Weltkrieg die Erde zerstört und die Zukunft ist unklar. Waren sie alle Träumer, die an den Völkerbund glaubten, von Wilson bis zu Briand und Stresemann? Oder wo liegt der Fehler? Oder noch aktueller gesprochen: kann die Organisation der Vereinten Nationen in Lake Success das Flasko von Genf vermeiden? Der Völkerbund war, wie man weiss, das Lieblingskind des amerikanischen Präsidenten Wilson. Es war für ihn eine grundstürzende Enttäuschung, dass gerade hierin sein Volk und sein Kongress nicht folgen wollten. Durch die Absage der USA war der Genf Völkerbund von Anfang an mit einem Geburtsfehler behaftet, von dem er sich nie erholt hat. Ein zweites hängt damit zusammen: der britische Premier von 1918, Lloyd George, hat diesen in Paris leidenschaftlich davon gewarnt, aus dem Völkerbund nur ein „Syndikat der Sieger“ werden zu lassen. Aber genau das ist er dann geworden. In Nebenfragen hat er nützliche Arbeit geleistet, aber die unglückliche Verbindung mit dem Völkerbund, der seinen Unrechthaltungen hat ihn gelähmt, statt dass er umgekehrt die Instanz für Revision und Vermittlung gewesen wäre.

Gerade jetzt war im gleichen San Francisco, wo die Vereinten Nationen offiziell gegründet worden sind, der „Friedensvertrag“ mit Japan abgeschlossen worden, während in Korea ein Krieg wütet, von dem immer wieder vergessen wird, dass er kein amerikanischer Krieg, sondern ein Krieg der United Nations ist. Die Vereinten Nationen als kriegerische Macht — ist das nun ein Fortschritt oder ein Rückschritt? Ein Rückschritt insoweit, als überhaupt wieder ein Krieg ausbrechen konnte. Ein Fortschritt insoweit, als ein Angreifer sich nunmehr einer realen und militärischen Macht der organisierten friedlichen Welt gegenüber sieht, das heisst die Nachfolgeorganisation des Völkerbundes über die Streitmacht verfügt. Man weiss, dass derzeit schon vieles geredet und geschrieben worden ist über das Problem einer „Völkerbund-Armee“. Der Friede kann heute also notfalls mit Gewalt und Krieg erzwingen oder gesichert werden. Aber es zeigt sich die gleiche Krankheit wie beim Völkerbund: zwar die Kleinen kann man zur Vernunft bringen, jedoch die Grossmächte nicht, sofern sie ihr Nein in den Beratungssaal werfen und über militärische Macht verfügen.

Die Taktik der Umgruppierung
DIE HINTERGRÜNDE DER „MASSREGELUNGEN“ KOMMUNISTISCHER POLITIKER

Es gibt im Bereiche des sowjetischen Imperialismus keine gleichmässige stete Entwicklung. Es liegt vielmehr ganz offensichtlich in der Dynamik des Moskauer Totalitarismus, dass er immer wieder zu neuen Aktionen drängt, von denen alle paar Monate aus den Ländern jenseits des Eisernen Vorhanges berichtet wird, und die in beinahe regelmäßigen Abständen aufeinanderfolgenden Verhaftungen führender Politiker, alle diese Massnahmen müssen verstanden werden nicht so sehr als Strafmassnahmen oder als Auswirkungen bestimmter, wenn auch oppositioneller, Entwicklungen, sondern vielmehr als Vorbeugungsmassnahmen, die aus der Furcht erwachsen, es könnten vielleicht gefährliche Entwicklungen entstehen.

Ein geradezu typischer Fall dieser Taktik Moskaus sind die innerpolitischen Vorgänge in der Tschechoslowakei, wo der Generalsekretär der dortigen Kommunistischen Partei,

Vor 25 Jahren trat Deutschland in den Völkerbund ein

Von Otmav Best, Hamburg

Im September waren fünfundzwanzig Jahre verflossen, seit das Deutsche Reich in Genf als Mitglied in den Völkerbund aufgenommen wurde. Es war nach Reichspräsident Friedrich Ebert, der diesen Schritt mit vorbereiten half, obwohl er schon im Februar 1925 starb. Denn es dauerte sehr lange, bis der Erfolg da war. Drei Momente haben ihn verzögert, nachdem er vorher überhaupt kaum aussichtsreich erschienen hatte: einmal der Tod Eberts und der Amtsantritt Hindenburgs mit seinen mehr befürchteten als eingetretenen Folgen, gleichzeitig die Entscheidung, zuerst Locarno zu machen und dann erst den Eintritt in Genf und nicht umgekehrt, drittens das missglückte im März 1926 ein erster Versuch in Genf, so dass eine deutsche Delegation wieder abreisen musste.

In der Rückschau auf diesen, der diese Tage miterlebt hat, verschieben sich heute die Perspektiven: nicht mehr die Frage des deutschen Ratsitzes erscheint als das wesentliche, auch nicht die erhoffte Rückwirkung auf die Reste der damaligen Besatzung in Westdeutschland, sondern das eigentliche und doch relativ historische Ergebnis war der Redewechsel zwischen dem Franzosen Briand und dem Deutschen Stresemann: Er ist auch im Stil kennzeichnend für die beiden Nationen. Stresemann: „Der göttliche Vatermeister der Erde hat die Völker nicht geschaffen als ein gleichförmiges Ganzes... Aber es kann nicht der Sinn einer göttlichen Weltordnung sein, dass die Menschen ihre nationalen Höchstleistungen gegeneinander kehren und damit die allgemeine Kulturentwicklung immer zurückwerfen... So verbindet sich mit der Nation und Menschheit auf geistigem Gebiet, so kann sie sich auch verbinden in politischen Streben, wenn der Wille da ist, in diesem Sinne der Gesamtentwicklung zu dienen.“

Und dann Briand, in einer seiner grössten Reden, Völkertribun und Staatsmann, und in dieser Stunde Sprecher der Sehnsucht von Millionen: „C'est fini, la guerre entre nous! Arrêtons les fusils, les mitrailleuses, le canon! Place à la conciliation, à l'arbitrage, à la Paix.“

Freilich: diese Sätze heute zu lesen, ist eine Erschütterung. Denn noch einmal haben sich inzwischen Deutschland und Frankreich zerfleischt, noch einmal hat der Weltkrieg die Erde zerstört und die Zukunft ist unklar. Waren sie alle Träumer, die an den Völkerbund glaubten, von Wilson bis zu Briand und Stresemann? Oder wo liegt der Fehler? Oder noch aktueller gesprochen: kann die Organisation der Vereinten Nationen in Lake Success das Flasko von Genf vermeiden? Der Völkerbund war, wie man weiss, das Lieblingskind des amerikanischen Präsidenten Wilson. Es war für ihn eine grundstürzende Enttäuschung, dass gerade hierin sein Volk und sein Kongress nicht folgen wollten. Durch die Absage der USA war der Genf Völkerbund von Anfang an mit einem Geburtsfehler behaftet, von dem er sich nie erholt hat. Ein zweites hängt damit zusammen: der britische Premier von 1918, Lloyd George, hat diesen in Paris leidenschaftlich davon gewarnt, aus dem Völkerbund nur ein „Syndikat der Sieger“ werden zu lassen. Aber genau das ist er dann geworden. In Nebenfragen hat er nützliche Arbeit geleistet, aber die unglückliche Verbindung mit dem Völkerbund, der seinen Unrechthaltungen hat ihn gelähmt, statt dass er umgekehrt die Instanz für Revision und Vermittlung gewesen wäre.

Gerade jetzt war im gleichen San Francisco, wo die Vereinten Nationen offiziell gegründet worden sind, der „Friedensvertrag“ mit Japan abgeschlossen worden, während in Korea ein Krieg wütet, von dem immer wieder vergessen wird, dass er kein amerikanischer Krieg, sondern ein Krieg der United Nations ist. Die Vereinten Nationen als kriegerische Macht — ist das nun ein Fortschritt oder ein Rückschritt? Ein Rückschritt insoweit, als überhaupt wieder ein Krieg ausbrechen konnte. Ein Fortschritt insoweit, als ein Angreifer sich nunmehr einer realen und militärischen Macht der organisierten friedlichen Welt gegenüber sieht, das heisst die Nachfolgeorganisation des Völkerbundes über die Streitmacht verfügt. Man weiss, dass derzeit schon vieles geredet und geschrieben worden ist über das Problem einer „Völkerbund-Armee“. Der Friede kann heute also notfalls mit Gewalt und Krieg erzwingen oder gesichert werden. Aber es zeigt sich die gleiche Krankheit wie beim Völkerbund: zwar die Kleinen kann man zur Vernunft bringen, jedoch die Grossmächte nicht, sofern sie ihr Nein in den Beratungssaal werfen und über militärische Macht verfügen.

Die Taktik der Umgruppierung
DIE HINTERGRÜNDE DER „MASSREGELUNGEN“ KOMMUNISTISCHER POLITIKER

Möglichkeit genommen werden. Ihre Stosskraft auf einen bestimmten Punkt zu konzentrieren. Die verschiedenen Umgruppierungen und Amtsanweisungen, die vielen Umorganisierungs-Massnahmen, von denen alle paar Monate aus den Ländern jenseits des Eisernen Vorhanges berichtet wird, und die in beinahe regelmäßigen Abständen aufeinanderfolgenden Verhaftungen führender Politiker, alle diese Massnahmen müssen verstanden werden nicht so sehr als Strafmassnahmen oder als Auswirkungen bestimmter, wenn auch oppositioneller, Entwicklungen, sondern vielmehr als Vorbeugungsmassnahmen, die aus der Furcht erwachsen, es könnten vielleicht gefährliche Entwicklungen entstehen.

Ein geradezu typischer Fall dieser Taktik Moskaus sind die innerpolitischen Vorgänge in der Tschechoslowakei, wo der Generalsekretär der dortigen Kommunistischen Partei,

Einheitlicher europäischer Gütertarif angestrebt

TRIER, (dpa) — Ein Unterausschuss des Internationalen Eisenbahnverbandes bespricht in diesen Tagen mit Vertretern der Eisenbahnverwaltungen aus 11 europäischen Staaten in Trier die Möglichkeit eines einheitlichen Gütertarifs für sämtliche europäischen Eisenbahnen. Es wurde beschlossen, den geplanten „Europarat“ vorerst auf den Stützpunktverkehr zu beschränken. Daneben wurde auch die in Kürze erwartete Revision des Internationalen Vertrages über den Eisenbahnfrachtverkehr besprochen.

Deutsche Chemiewirtschaft stellt nur in Hannover aus
HANNOVER, (dpa) — Die chemische Industrie der Bundesrepublik hat sich entschlossen, sich künftig ausschliesslich an der deutschen Industrie in Hannover zu beteiligen. Damit ist ein weiterer Schritt zur Vervollständigung der Industriemesse und zur Konzentration im deutschen Messewesen getan.

Einheitliche Beurteilung
BONN, (dpa) — CDU-Kreise in Bonn äussern, dass die Grotwohl-Erklärung sachlich keine Antwort auf den Appell des Bundeskanzlers darstelle, gesamtdeutsche Wahlen unter internationaler Kontrolle durchzuführen. Auch massgebliche sozialdemokratische Kreise erklären, dass die Grotwohl-Rede keinen Fortschritt darstelle. Grotwohl sei auf die einzelnen Forderungen zur Schaffung der Voraussetzungen für gesamtdeutsche Wahlen Licht eingegangen. Zu der von der Sowjetunion-Volkammer ausgesprochenen Erwartung, die Bundesregierung möge ihre Verhandlungen mit den Alliierten unterbrechen, sei zu sagen, dass dazu keine Notwendigkeit bestehe, da diese Verhandlungen unter parlamentarischer Kontrolle abläufen.

Geldauszahlungen
JORDAN, (dpa) — Die Zentralbank von Jordanien hat heute 200.000 Pfund Sterling an die britische Regierung überwiesen. Dies ist die erste Zahlung aus dem Rahmen der Vereinbarung über die Entschädigung der britischen Mandatsgebiete.

Schicksal deutscher Fremdenlegionäre
Von Peter W. Knuth

Westliche Kriminalpolizei verhaftet mehrere junge Deutsche, die als Fremdenlegionäre über Indochina nach glücklich überstandenen Strapazen in ihre Heimat zurückgekehrt waren und jetzt den französischen Behörden ausgeliefert wurden.

Tausende von jungen Deutschen haben sich in den ersten Nachkriegsjahren für die französische Kolonialtruppe anwerben lassen. Verlorene Heimat, wirtschaftliche Not und andere missliche Umstände waren der Grund. Deshalb meldeten sich 1947, ohne dass sie voneinander wussten, auch vier junge Burschen aus Berlin in der Werbezentrale der Fremdenlegion in Offenburg. Heinz Müller, Siegfried Richter, Jack Holsten und Martin Dutschke. Sie wurden angenommen, obwohl sie zum Teil noch nicht das 18. Lebensjahr erreicht hatten. Ueber Marseille schaffte man sie nach Sidi-bel-Abbes, und von dort mit einem 900-Mann-Transport nach Indochina.

Im Sommer 1948 gerieten sie in den Mangrovensümpfen von Hanol in die Hände der Viet-Minh. Der Krieg war für sie wieder einmal vorbei. Nach einer langen und unständlichen Fahrt in Gesellschaft von Ungarn, Polen, Rumänen und Tschechen, trafen 60 Deutsche über China, Russland und Polen Ende März 1950 in der Ostzone ein. Von hier aus war wegen ihrer Freilassung interveniert worden. Im Frühjahr 1951 gingen sie dann nach Westberlin. Die einen, um sich nicht für politische Zwecke gegen den Westen einzuspannen zu lassen, alle aber, um eine wirksame ärztliche Hilfe wegen Leberleiden und Malaria-Erkrankungen in Anspruch nehmen zu können. Die britischen Behörden, darum ersucht, gewährten bereitwillig den Deutschen in ihrer Heimat Asylrecht. Ihr Leidensweg schien beendet.

Da geschah das für ihre Mütter Unfassbare: Kaum 6 Wochen später, nämlich am 21. Juni morgens gegen 6 Uhr, läutete es an der Tür in der Lohmeyerstrasse. „Draussen steht ein Kriminalbeamter von der Polizeiinspektion Charlottenburg“, sagte die Wohnungsinhaberin, Frau Richter, die mit ihrem Sohn Siegfried aus seinem Eltern- und heimatischen Kameraden Heinz Müller beherbergt. „Der Beamte betrat die Wohnung und holte den schwerkranken Heinz trotz meiner Einwendungen aus dem Bett.“ Ihr Sohn, der im gleichen Zimmer schlief, blieb zunächst unbeeindruckt. Aber zwei Stunden später verhaftete man auch ihn. Nicht anders erging es jetzt auch Dutschke und Holsten, die sich in der elterlichen Wohnung des letzteren befanden.

Auf welche Weise die französische Dienststelle den Aufenthalt der jungen Menschen in britischen Sektor ermitteln konnte, ist nicht bekannt. Der Haftbefehl der französischen Behörde jedenfalls über eine unterge-

Botschafter für Argentinien und Chile

BONN, (dpa) — Der Bundespräsident hat Dr. Hermann Terdenge zum Botschafter der Bundesrepublik in Buenos Aires ernannt. Terdenge wird seine Tätigkeit in Buenos Aires in Kürze aufnehmen. Zum Botschafter der Bundesrepublik in Santiago (Chile) wird der Abgeordnete des Bundestages, Dr. Carl von Campe, ernannt werden. Auch für ihn liegt das Agrement bereits vor.

Deutsche Kohlenexportquote soll von OEEC festgesetzt werden
FRANKFURT (dpa) — Die deutsche Kohlenexportquote soll in Zukunft von der Organisation für die wirtschaftliche Zusammenarbeit Europas (OEEC) festgesetzt und von der Internationalen Ruhrbehörde dann nur noch bestätigt werden, wie die Vereinigten Wirtschaftsdienste (VWD) erfahren haben. Erste Verhandlungen darüber haben bereits in diesen Tagen Stellen der Bundesregierung und der alliierten Höhen Kommission stattgefunden. Fachkreise weisen darauf hin, dass durch diese beabsichtigte Massnahme die bisherigen Funktionen der Ruhrbehörde erheblich eingeschränkt werden.

Bremens Wahntrennung
BERLIN (dpa) — Bundesvizekanzler Biicher (FDP) äusserte vor Pressevertretern in Berlin die Ansicht, das Bremer Wahlergebnis sei nicht symptomatisch für die politische Stimmung in der Bundesrepublik. Bei den Landeswahlen in Bremen hatte die CDU Dr. Adenauers über 20.000 Stimmen verloren. Diese Abwanderung der Wähler wurde in Pressekommentaren vielfach auf den gegenwärtigen Stand der Vertragsverhandlungen zwischen den Westmächten und Dr. Adenauer zurückgeführt. Vizekanzler Biicher äusserte nun in Berlin die Ansicht, dass die Wahntrennung nicht symptomatisch für die politischen Verhältnisse der Hansestadt sei.

Amerikanische Handelsexperten für die Bundesrepublik
BONN, (dpa) — Eine Gruppe amerikanischer Spezialisten wird in der Bundesrepublik erwartet, um die Bundesregierung von den Möglichkeiten der Lieferung strategischer wichtiger Güter nach den Ostblockstaaten zu beraten. In einer Erklärung der ECA heisst es, dass Westdeutschland mit seiner Grenze zum sowjetischen Machtbereich in den letzten Jahren die grösste Lücke in dem Sicherheitsgürtel gewesen sei, den die freie Welt zur Verhinderung strategischer wichtiger Lieferungen an den Ostblock geschaffen habe. Die amerikanischen Experten werden die Bundesregierung vornehmlich bei folgenden Aufgaben beraten: Schaffung eines wirksamen zentralen Lizenzierungssystems, Verbesserung des Zollverfahrens und Durchführung der Exportkontrollen für strategisch wichtige Güter. Die Bundesregierung hatte um die Einsetzung dieser Experten gebeten.

Harris: Kohlenförderung wichtigstes Wirtschaftsproblem
FRANKFURT (dpa) — Der nordamerikanische Leiter der ECA, Sordernman, sagte in Bonn, dass die Kohlenproduktion sei gegenwärtig in Deutschland das wichtigste wirtschaftliche Problem. Eine solche Steigerung sei möglich. Harris deutete an, dass die Amerikaner nicht grundsätzlich gegen eine Erhöhung des deutschen Kohlenexportpreises sind.

Wolff Hirth baut wieder Segelflugzeuge
STUTTGART (dpa) — Wolf Hirth, Präsident des Deutschen Aeroklubs und Altmeister der deutschen Segelflieger, hat in seinem Werk in Nöbren bei Göttingen in Verbindung mit der Produktion von Segelflugzeugen wieder aufgenommen. Er wird eine Reihe von weiterhin bewirtschafteten Industriewerken in Preussenkonnen durchschnitten 20 bis 30 Prozent vorzunehmen.

Deutsche Kriegsgefangene werden nicht vergessen
BONN (dpa) — Etwa 2200 deutsche Kriegsgefangene und Internierte in den östlichen Gewahrsamsländern, in Jugoslawien und in Albanien werden aus Bundesmitteln mit Gebrauchsgegenständen, Lebensmitteln und kultureller Betreuung laufend unterstützt. Im Etat des Bundesvertriebenen-Ministeriums für 1951 sind dafür 300.000 DM veranschlagt. Wie dazu in Bonn erklärt wird, befinden sich ausserdem noch rund 100.000 namentlich bekannte Kriegsgefangene in Polen, der Tschechoslowakei und der Sowjetunion. Ihnen könne jedoch nur im beschränkten Umfang geholfen werden.

Krefelder Werfamilien gründeten Germantown
KREFELD (dpa) — Die Stadt Krefeld gedachte der ersten nach Amerika ausgewanderten Deutschen mit der „Pastorius-Gedenkfeier“. Vor 270 Jahren, am 6. 3. 1682, gründeten 13 Krefelder Werfamilien Germantown, heute ein Stadtteil von Philadelphia, als erste deutsche Niederlassung auf amerikanischem Boden. Ihr erster Bürgermeister war Franz Daniel Pastorius, dessen 300. Geburtstag in den USA im Rahmen der „deutschen Tage“ gefeiert wurde. Die 13 Krefelder Mennonitenfamilien waren damals nach dem waldreichen Pennsylvania ausgewandert, um dort eine glücklichere Zukunft zu haben, als in dem von Kriegen und Nöten heimgesuchten deutschen Vaterland. Professor Dr. Karl Rembert (Krefeld) sprach in seinem Festvortrag den Wunsch aus, dass die „deutschen Tage“ in den USA zur Festigung der deutsch-amerikanischen Freundschaft beitragen möchten.

Katholische Filmliga in Deutschland

PADERBORN (dpa) — In einem Hirtenbrief des Erzbischofs von Paderborn, Dr. Jäger, fordert die Katholische Kirche in Deutschland die Öffentlichkeit auf, einer Filmliga beizutreten, die in nächster Zeit in allen deutschen Bistümern gegründet werden soll, um gute Filme zu fördern und schlechte Filme abzulehnen. Alle verantwortungsbewusste Katholiken werden gebeten, keinen Film mehr zu besuchen, der christlichen Glauben oder christlicher Sitten widerspricht. Am die katholischen Gläubigen sollen Handzettel verteilt werden, auf denen es unter anderem heisst: „Ich erkenne an, mich rechtzeitig über die kirchliche Stellungnahme zu den Filmen, die ich besuchen möchte, zu unterrichten. Ich werde Lichtspieltheater fernbleiben, die bewusst und regelmässig Filme spielen, von denen Besuch der Katholische Filmkommission für Deutschland abräumt.“

„Freiheitszug“ an die Tschechen zurückgegeben
SALZ (dpa) — Der „Freiheitszug“, mit dem am 11. September zahlreiche Tschechen mit ihren Familien dem Eisernen Vorhang durchbrochen hatten, wurde jetzt von den Amerikanern an der deutsch-tschechischen Grenze bei Wildenau an die tschechischen Behörden zurückgegeben. Der Schnellzug, der aus einer Lokomotive und drei Personenwagen bestand, lief planmässig auf der Strecke Eger-Asch und war von Stationsvorsteher Carl Truksa, dem Lokomotivführer Konvalinka und dem Arzt Dr. Svag, die als Initiatoren der Flucht galten, auf ein zur deutschen Grenze führendes Gleis umgeleitet worden.

Dr. Schumacher zum Bonner Dokumenten-Diebstahl
HAMBURG (dpa) — Der sozialdemokratische Parteivorsitzende Dr. Kurt Schumacher, erklärte in Hamburg zu dem sogenannten Dokumenten-Diebstahl in Bonn, die Bundesregierung konzentriere die Aufmerksamkeit des Volkes darauf, die deutsche Sozialdemokratie mit den liberalen Mitteln in die Atmosphäre der Kriminellen zu ziehen und mit dem Führer der Opposition politisch durch den Staatsanwalt zu verkehren. „Dr. Schumacher betont, dass die SPD beabsichtigt, die geforderten und nicht erhaltene Dokumente zu verschaffen. Ende 1949 habe dagegen ein sozialdemokratischer Stadtverordneter aus Beuel (einer Nachbarstadt von Bonn) Abzüge von Kursprotokollen angeboten. Dr. Schumacher gab zu, zweimal diese vervielfältigten Abzüge selbst erhalten zu haben. Dann seien sie seiner Sekretärin ausgehändigt worden. Im letzten halben Jahr seien überhört keine Abzüge mehr gekommen. Die Protokolle, die nicht den Wert von geheimen Dokumenten hätten, seien allen Nachrichtenagenturen verbreitet worden, vor allem im Plow-Dienst.“ Von dieser Plow-Affäre möchte man ablenken.“ Es gehe beim Fall Plow „um die institutionelle Korruption eines Systems“, das zahlreiche Beamten ermöglicht hat, wirkliche Geheimdokumente gegen Entgelt zu verkaufen, die dann in die Hände der Interessierten einschliesslich des Auslandes kamen. Die niedrigsten Abonnementgebühren, 100 Centmark, habe die sowjetamtliche „Tägliche Rundschau“ gezahlt.

Sorgenkinder der deutschen Zollhandlung
DORTMUND (dpa) — Beamte der Oberfinanzdirektion Münster (Westfalen) kündigten auf einer Pressekonferenz in Dortmund eine weiter verschärfte Bekämpfung des „Beatzungsmischguts“ an. Bei einer letzten in Süwestfalen Ende August in Süwestfalen 105 Zollversteigerungsgegenstände worden, bei denen rund 75.000 Mark an Zöllen und Verbrauchssteuern hinterzogen wurden. Das Gebiet mit beizuglicher Besatzung gelte als „Hauptursprung“. „Für uns ist jeder Soldat und seine Aktenstücke Ausland“, erklärte die Beamtin. Erst wenn deutsche Staatsangehörige als Käufer auftreten, könne die deutsche Zollhandlung eingreifen.

Vom verstärkten Zollgrenzen und Zollhandlungsdienst des deutschen Bundesgebiets wurden im ersten Halbjahr 1951 insgesamt Waren im Wert von 19,3 Millionen Mark beschlagnahmt. 46.391 Straffälle wegen Zoll-Verbrauchssteuern und Devisenvergehens wurden in dieser Zeit aufgegriffen. Während des ganzen vergangenen Jahres waren 56.000 Straffälle registriert und Waren im Wert von 18,9 Millionen Mark beschlagnahmt worden.

Die neuen Telefonanschlüsse der "Deutschen Nachrichten"

Sämtliche Abteilungen (ausser Direktion und Gerencia) sind über folgende Telefon-Nummern mit den entsprechenden Hausanschlüssen zu erreichen: 32-2808 - 32-8430 - 32-8433 - 32-8446 - 32-8447

Die Annahmestelle für Inserate ist bis auf weiteres: Rua Florencio de Abreu 168 Tel. 33-9261

Hinter dem Eisernen Vorhang

Panzer schlossen scharf OPELLEN, OS — Zwischen den oberösterreichischen Städten Opatowitz und Stretitz (heute von den Polen besetzt) fand im Zuge der russisch-polnischen Manöver ein scharf abgeschlossener Panzerkampf statt.

Dom wieder eingeweiht BRESLAU, Schles. — Der von den Polen wiederaufgebaute Dom im geräumten Breslau wurde kürzlich eingeweiht. Der Primas von Polen, Erzbischof Wyszyński, zelebrierte die erste Pontifikalmesse und hielt anschließend eine Predigt.

Neue Transporte in Sicht BÜRCH I. W. — Wie unser Korrespondent erfährt, ist in Kürze mit der Wiederaufnahme von Auswanderungstransporten von Sudetendeutschen aus der Tschechoslowakei zu rechnen.

Immer mehr Mongolen BERLIN — Während die deutschen Heimatvertriebenen in Westdeutschland (in der Sowjetzone sind sie zum Schweigen verurteilt) die Rückgabe der geraubten deutschen Ostgebiete fordern, vollzieht sich in Schlesien, Ostpreussen und im Sudetenland eine Entwicklung, auf die nicht nachdrücklich genug hingewiesen werden kann.

Doktorfiktiv wird abgeschafft BGDAPEST — Die ungarische Regierung hat mit sofortiger Wirkung die Verleihung oder die Verwendung des Dokortitels verboten. Nach einem vom ungarischen Präsidium verkündeten Gesetz dürfen in Zukunft nur noch akademische Titel wie "staatlich geprüfter Arzt" oder "staatlich geprüfter Jurist" getragen werden.

Kriegsgefangene lebendig befragt BERLIN — In der russischen Zone Deutschlands ist zur Zeit eine der niederträchtigsten Aktionen im Gange, die sich denken lässt. Tausende von deutschen Frauen (man spricht insgesamt von 80 000) werden gezwungen, wider besseren Wissens die Todesurteilung für ihre Männer und Söhne zu unterschreiben, obwohl sie noch im letzten Jahre Nachricht von ihnen aus Russland erhalten bzw. durch Heimkehrer erfahren haben.

Ebenelement gegen Imperialisten BERLIN — Das im Berliner Sowjetsektor gelegene ehemalige deutsche Reichschronikal unter den Linden, soll in der nächsten Zeit als Gedenkstätte für "Opfer der imperialistischen Kriege" wieder eröffnet werden.

Keine innere Schwächung der Deutschen Bundesrepublik Aber — und es ist dringend nötig, das klar auszudrücken — kein verantwortungsbewusster Deutscher kann und darf im jetzigen Zustand der Weltkrise irgendwas tun, was das Gefüge der Bundesrepublik schwächen würde.

Concurso Galeão Coutinho promovido pelo "JORNAL DE NOTÍCIAS" PARA ALUNOS DA 4.ª SÉRIE DO CURSO GINASIAL (ESTABELECIMENTOS OFICIAIS E PARTICULARES COM SEDE NO ESTADO DE SÃO PAULO)

1 — Constará o concurso, que está autorizado pelo Sr. Professor Juvenal Lino de Matos, d. d. Secretário da Educação (Ato publicado no Diário Oficial de 29/9/51), de uma prova de Português (composição), cujo tema será, em envelope fechado, enviado aos diretores de ginásio. Esses envelopes serão abertos no dia 14 de novembro próximo, às 10 horas, com a presença (alem do diretor ou seu substituto) do inspetor federal do ensino (caso resida no município), do representante do "Jornal de Notícias", do professor de Português do estabelecimento e de uma autoridade local, convidada pelo diretor.

Deutschland im Atlantikpakt

Von Hubertus, Prinz zu Looenstein

Da in der Politik noch weniger Vernunft anzutreffen ist als in sonstigen Leben, ist es vielleicht verständlich, dass man alles hundertmal gesagt wird. Tragisch ist es nur, wenn man genau weiss, wie kurz die Zeit ist, die noch zum Handeln gegeben ist, und wenn man dann sieht, wie sie sinnlos verfliehet.

Weiterhin verlangen wir, dass Deutschland in seinen historischen Grenzen anerkannt werde. Sollte es zum Krieg kommen, noch ist es möglich das Rechte und Vernünftige ohne Krieg zu erreichen — dann muss das deutsche Volk erwarten können, dass ihm seine Ostprovinzen zurückgegeben werden.

Wir stehen wieder einmal vor einer neuen Phase der Entscheidung und Entwicklung, wie wir sie seit 1946 vorausgesagt und gefordert haben: Westdeutschland soll in jeder Weise als Träger des gesamtdeutschen Gedankens anerkannt werden.

Man weiss heute, dass die Engländer 1940 hinter den Linien ihrer belgischen Verbündeten mit der Evakuierung von Dunkirk begannen, ohne etwas davon mitzuteilen. Die belgische Armee hatte daraufhin nur die Wahl, sich abzuschlagen zu lassen, oder zu kapitulieren.

Man denkt an diese Geschichte. Man überlegt sie hin und her und man fragt sich, wie es denn im Falle Deutschlands wäre. Das Deutschland keinen Generalstab und kein Kriegsministerium bekomme.

Die alten Römer brauchten ein Jahr zum Löschen ihres Kalkes, um ein stabiles, lagerfähiges Produkt zu erhalten. Daher ist auch die ausserordentliche Stabilität ihrer Bauten zu erklären, die Jahrtausende überdauern.

Die neuegebildeten grossen deutschen Soldatenverbände haben sich durchwegs für den deutschen Verteidigungsbeitrag ausgesprochen. Sie haben die deutsche Gleichberechtigung gefordert. Sie müssen gegeben werden, auch damit die deutschen Soldaten wirklich einsetzbar werden.

Man kann auch nicht die deutschen Kontingente auf bestimmte Waffen beschliessen, etwa, wie man früher bestimmten afrikanischen Hilfstruppen nur alte Feuerbüchsen anvertraut hat. Ein deutsches Heer ist nur dann ein wirkliches Heer, wenn es über sämtliche Waffen der modernen Kriegstechnik verfügt.

Gondolieri-Streik in Venedig

Originalbericht für die "Deutschen Nachrichten" Von Ernst-Günther Lipkan

Venedig schien nicht mehr Venedig zu sein: eine ganze Woche lang war auf seinen Kanälen keine Gondel zu sehen. Träge und diskurgend lehnten die Gondolieri an den bunten Lagunenpfeilen und warteten, was aus ihrem Streik herauskommen würde.

Die Gondolieri klagen. Seit Jahrzehnten schon. Die Gondelfahrer Venedigs schmitzen zusammen. Vor hundert Jahren waren es noch siebentausend. Heute gibt es in der Lagunenstadt kaum fünfthundert Gondeln.

Man weiss heute, dass die Engländer 1940 hinter den Linien ihrer belgischen Verbündeten mit der Evakuierung von Dunkirk begannen, ohne etwas davon mitzuteilen. Die belgische Armee hatte daraufhin nur die Wahl, sich abzuschlagen zu lassen, oder zu kapitulieren.

Revolution in der Kalkherstellung

Originalbeitrag für die "Deutschen Nachrichten" Von Pedro C. J. Boer

Die alten Römer brauchten ein Jahr zum Löschen ihres Kalkes, um ein stabiles, lagerfähiges Produkt zu erhalten. Daher ist auch die ausserordentliche Stabilität ihrer Bauten zu erklären, die Jahrtausende überdauern.

Die Mörtelmischung erlaubt ein billigeres und zeitersparendes Arbeiten. Da sich eine weiche, schmiegsame Paste ergibt, ergibt sich ein Ziegelklopfen beim Setzen der Ziegelsteine. Eine besonders hervorragende Eigenschaft dieses Kalkes ist die bindende und elastische Kraft des mit ihm hergestellten Mörtels.

Nach dem neuen Lösungsverfahren unter Druck wird in einer Spezial-Hydriertanlage mit nur einer Hilfskraft bis zu 250 Tonnen pro Tag hydriert Kalk von unübertroffener Qualität, mit einer Lagerfähigkeit bis zu einem Jahr, hergestellt. Der so gewonnene Kalk kann wie Zement in einfachen Papiersäcken bis zu 50 kg automatisch verpackt und transportiert werden.

Die neuegebildeten grossen deutschen Soldatenverbände haben sich durchwegs für den deutschen Verteidigungsbeitrag ausgesprochen. Sie haben die deutsche Gleichberechtigung gefordert. Sie müssen gegeben werden, auch damit die deutschen Soldaten wirklich einsetzbar werden.

Ausländische Stimmen über Deutschland

Eislers Beitrag zum Deutschland-Problem

BONN (dpa) — Die Redaktion des Chefs des Informationsamtes der Sowjetzone, G. Eisler, auf die Deutschland-Erklärung Dr. Adenauers im Bundestag wird von britischer Seite als Beweis dafür bezweifelt, dass kommunistische Regierungen es sich nicht leisten können, freie Wahlen zu veranstalten.

Holländische Stimme zum deutschen Flüchtlingsproblem AMSTERDAM (dpa) — Die grosse Amsterdamer Zeitung "Het Parool" zitiert einen Brief von Königin Juliana an Präsident Truman über die deutsche Flüchtlingsfrage: "Wir alle haben die Lehre empfangen, in welchem Masse verübter Menschen Anhängen einer totalitären Ideologie werden können."

Radio Moskau: Fünferepakt für den Osthandel MOSKAU (dpa) — In einem für Deutschland bestimmten Kommentar betont Radio Moskau, ein Fünferepakt würde den britischen, französischen, italienischen und deutschen Exporteuren der Sowjetunion, der osteuropäischen Länder und Chinas öffnen.

"Luxemburger Wort" zum Grotesk-Angebot BRUSSEL (dpa) — Die christlich-soziale Zeitung "Luxemburger Wort" schreibt zum Angebot Grotesks: "Wörtlich genommen würde das Angebot Grotesks bedeuten, dass Stalin eine Viererkonferenz für Ende Oktober in Berlin vorschlagen wird."

Paris erwartet Konferenzangebot Stalins PARIS (dpa) — Die in verschiedenen europäischen Hauptstädten umlaufenden Gerüchte, dass die Sowjetunion eine Friedensoffensive mit Zugeständnissen in der Ostfrage plante, habe in der französischen Presse ein weitläufiges Echo ausgedünst.

Ein ganz neues Verhältnis FRANKFURT (dpa) — Zu den Aussprachen zwischen dem Bundeskanzler Dr. Adenauer und den alliierten Höchsten Kommissaren sagte ein massgebender alliierter Beamter in Frankfurt, dass es sich um einen "Verhältniss" zwischen der Bundesrepublik und den drei Westmächten, nicht nur die bloss Änderung des Besatzungsstatutes geht.

GUTE FARBEN? Fachmännische Beratung. "NICOT" TINTAS LTDA. RUA AUGUSTA N. 1170 — TELEFON: 34-5666

Distribuidora de Metais Brasilia Ltda. Exportação, Importação — LINGOTES de chumbo, zinco, cobre, alumínio, estanho, latão, antimônio, níquel etc. TUBOS galvanizados, eletrodos cobre para refrigeração, latão inox etc.

Unseren geschätzten Inserenten und Lesern zur Kenntnis, dass Inserate, die am folgenden Tage zur Veröffentlichung gelangen sollen, — an

Werktagen bis 15 Uhr jedoch Freitags nur bis 14,30 Uhr angenommen werden können.

Das Problem des Tages

Der grosse Wettlauf

Je näher das Endziel rückt, desto rasender wird das Tempo der Wettläufer, die in der Endphase alle ihre Kräfte sammeln, um den Sieg zu erzwingen. Der Wettlauf nach der militärischen Übermacht nimmt jetzt alle Kräfte der Gegner, des Westens und des Ostens, in Anspruch. Sollten wir dem Endziel tatsächlich so nahe sein? Der grosse Kampf wird gleichzeitig auf drei Gebieten ausgefochten: in der Aufstellung, in der Organisation der Bündnisse und in der Tätigkeit der Diplomatie.

erhalten in allen Angelegenheiten, welche den Schiffsverkehr nach den Staaten betreffen.

Gut abgelaufener Unfall. In Rio de Janeiro fiel ein dreijähriges Kind aus dem Fenster des dritten Stockwerkes eines Hochhauses in der Avenida N. S. de Copacabana.

Das Baumwollkernöl. Es wäre unnötig darauf hinzuweisen, wie wichtig, ja unentbehrlich das Baumwollkernöl für unzählige palästinensische Familien, besonders für die ärmeren Schichten der Bevölkerung, ist, da die Preise der anderen die Grenzen des einmöglichen annehmbaren seit langem bei weitem überschritten haben.



EHRUNG VON SANTOS DUMONT. — Auf dem Gelände des Jockeyclubs war ein Holzmodell des Eiffelturmes in verkleinertem Massstab errichtet worden.

glücksfällen zu hoffen, dass die Stromlieferung bald wieder völlig normalisiert werden kann.

Die Spielwarenpreise. Die Dadeinhaber von Geschäften, welche zu Weihnachten durch den Verkauf von Spielwaren ihr Hauptgeschäft machen, wurden im Arbeitsssekretariat wegen der beabsichtigten Festlegung der auf Spielwaren zulässigen Gewinnspanne vorbestraft.

Die Zugspitzenarbeiten. Seit Sonntag produzieren sich die deutschen Zugspitzen, die auf dem über die „Praça da Sé“ gespannten Seile, während auf dem Platze eine unübersehbare Menschenmenge sich Kopf an Kopf drängt, um die wirklich sensationellen Darbietungen mit gespanntem Blicken und Nerven zu verfolgen.

Polizeichef Rios. Telegramme aus Rio berichten uns, dass der Polizeichef, General Ciro de Rezende, wahrscheinlich schon in den nächsten Tagen von seinem Posten zurücktreten wird.

Aktion gegen Kommunisten. Die Politische Polizei in Rio geht in den letzten Tagen recht energisch gegen die Kommunisten vor.

Nationaler Weizen. Laut Schätzungen des Landwirtschaftsministeriums wird die diesjährige brasilianische Weizenenergie mengenmäßig der des vorigen Jahres etwa gleichkommen, also ungefähr 360 000 t betragen.

Insekten-Vertilgungsmittel. Von Unternehmen, welche in den verschiedensten Städten Brasiliens Industrien zur Erzeugung von Insekten-Vertilgungsmitteln gründen wollen, war eine Eingabe gemacht worden, in welcher um besondere Bevorzugung und Unterstützung solcher Unternehmen seitens der Regierung durch Steuererlässe und andere Vorteile gebeten worden war.

Strommangel auf dem Flugplatz Congonhas. Für den gesamten Betrieb des Flughafens Congonhas ist die ordnungsgemässe Lieferung von elektrischem Strom von grösster Wichtigkeit.

Europäische Einwanderer. Der Bundespräsident übermittelte dem Nationalen Kongress für Einwanderung und Kolonisation die Akten über den Plan, welcher die internationale Pflichtlingsorganisation der brasilianischen Regierung einereicht hat und der Vorschläge für die Einwanderung zahlreicher Facharbeiter aus verschiedenen europäischen Ländern enthält.

New Yorker Hafenkontor in Rio. Die New Yorker Hafenverwaltung gibt bekannt, dass sie ihr Propagandakontor in der brasilianischen Bundeshauptstadt Mitte November eröffnen wird.

Die Oelleitung Santos-São Paulo. Ingenieur Renato Feio, der Direktor der „Estrada de Ferro Santos-Jundiaí“, sandte an den Bundespräsidenten folgendes Telegramm: „Hier-

Polizeinachrichten

Auf der Praça Marechal Deodoro wurde ein elfjähriger Junge von einem unter dem Beinamen „Bichinho“ bekannten Unruhstifter durch Faustschläge und Fusstritte schwer verletzt, so dass er nach ärztlicher Behandlung auf dem „Pronto Socorro“ in das Hospital das Clinicas gebracht werden musste.

Auf der Avenida Brigadeiro Luiz Antonio raste ein mit übermässiger Geschwindigkeit fahrendes Lastauto gegen ein Motorrad. Der 39jährige Motorradfahrer und sein 35jähriger Beifahrer stürzten zu Boden und erlitten sehr schwere Verletzungen, die ihre sofortige Ueberführung in das Hospital das Clinicas nötig machten.

Ein 67jähriger pensionierter Polizeikommissar stürzte auf der Rua Coronel Rodolfo, als er in eine Strassenbahn einsteigen wollte, zu Boden und zog sich sehr schwere Verletzungen zu, denen er noch vor seiner Ueberführung in das Hospital das Clinicas erlag.

In einem Gebäude der Rua Formosa wurde ein 32jähriger Immobilienmakler von einem Soldaten, mit dem er wegen geschäftlichen Angelegenheiten in einen Streit geraten war, mit einem Messer sehr schwer verletzt. Er wurde in hoffnungslosem Zustand in das Hospital das Clinicas eingeliefert, während der Soldat entkam.

Aus Gründen, die der Polizei noch nicht bekannt sind, wurde ein 21jähriger junger Mann auf der Rua Xavier de Toledo von einem Unbekannten durch einen Messerstich sehr schwer verwundet.

Theater - Musik - Film

Pro Arte: Ida Haendel. Die Violinistin Ida Haendel hatte für ihr am Montag, dem 22. d. M., im Municipaltheater gegebenes Konzert ein interessantes und abwechslungsreiches Programm gewählt.

BARRA BONITA: Orlando Lopes und Artur Antanogelo. ITAPUI: Antonio Juerizze und Henrique Renzo. SALES DE OLIVEIRA: Osé Catinho Pereira und Waldir Tuim.

RIO DAS PEDRAS: Valdomiro Domingos Prestolim und Antonio de P. A. Ayres. XAVANTES: Antonio Fontes Filho und Mario B. de Oliveira. ITAPORANGA: Francisco de Paula Souza und Odorico Maciel da Silva.

ALTINOPOLIS: Drei in den letzten Tagen drei Fälle von Erkrankungen an Diphtherie vermerkt. Die Sanitätsbehörde lässt z. Zt. in grösserem Umfange die Bevölkerung impfen, besonders die Landbewohner, macht jedoch darauf aufmerksam, dass kein epidemisches Auftreten der Krankheit zu befürchten ist.

Kunst - Wissenschaft

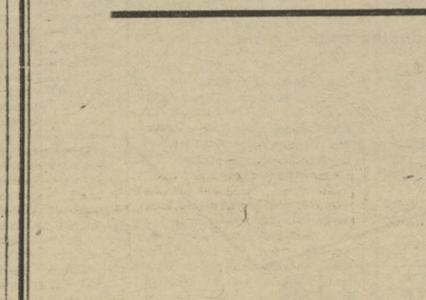
Goethe-Gesellschaft, S. Paulo. Prof. Dr. Burlaqui-Kopke wird am Mittwoch, dem 24. 10. abends 21 Uhr, im grossen Auditorium der Biblioteca Municipal über: „A Poesia alemã moderna“ sprechen.

Aus anderen Staaten Brasiliens. Pernambuco: Recife — Die bisher erreichte Zuckerausbeute im Staat Pernambuco beträgt noch nicht ganz 400 000 Sack, von denen bereits 120 000 an Fabriken und Verbraucher im Inneren des Staates abgegeben wurden.

Rio Grande do Sul: Porto Alegre — Laut Daten, die vom Riograndenser Reinsinstitut geliefert wurden, sind im Laufe des Monats 69 438 Sack Reis von Porto Alegre aus exportiert worden.

Warum Landgraf?

Vergleichen Sie selbst Preis und Qualität anderer Marken! Von der Fabrik in EMBUIA, JACARANDA und MARFIM, mit einfachem PLATTENSPIELER.



Landgraf Rua 7 de Abril 264

Verlaubungen der Deutschen Botschaft

- SUCHLISTE Nr. 9. Karl FAETSCH — geboren am 25.2.1899 in Deutschland, Kandel/Rheinland, pfälz. Ausgewandert von München nach Rio ca. in den Jahren 1924/25. Letzte bekannte Anschrift: 11, Trav. Sta. 2108, Nr. 27 — 1. and. Rio de Janeiro. — 2) Rua Leandro Macatins Nr. 51 — 1. and. Rio de Janeiro. Hans und Karl SCHRAE — im Jahre 1920—1926 von Emden nach Brasilien ausgewandert. Angehlich Munitip Blumenau, Staat Santa Catarina. Prof. KOHLERUTTER — Nihare Anhaltspunkte nicht bekannt. Kurt WEHRING — Letzte Anschrift: Sertanópolis — Via Itaporanga, EPSP — Estação do Paraná. Emil KUEHLEWIND — Angehlich wohnhaft in Nova Bremen, Munitip Tabarana (frühere Hanna-Hamonia), Est. de Sta. Catarina. Theres CILLUS — bei Familie Reich Berthold. Im Jahre 1949 nach Rio de Janeiro ausgewandert. Karl SOCHO — Letzte bekannte Anschrift: Rua Padre Machado 206 — Vila Mariana, S. Paulo. Hermann ROCHMANN — Letzte bekannte Anschrift: Rua Pelotas 546, S. Paulo. Hedwig HEINZDORF geb. Petke — Geboren am 5.3.09 in Danzig, im Jahre 1930 nach Brasilien ausgewandert. Letzte Anschrift: Rua Riachuelo 111, Rio de Janeiro. Eva FITZNER — Letzte Anschrift: Rua Soares Nr. 35, Rio de Janeiro. Dr. Wolfgang WETTERER nebst Ehefrau Maria Rachel Costa — Letzte Anschrift: Av. Augusta Severo 78, apt. 202 — Rio de Janeiro. Willi HARTZKE — Letzte bekannte Anschrift: Porto Alegre. Richard BRENKE — Ist vor ca. 2 Jahren zum zweiten Mal nach Brasilien ausgewandert. Letzter Wohnort in Deutschland war Bonn-Welesensweg. Agnes WOEPKEN — Geburtsort Jever 1/Oldenburg. Wall NITZ — Geboren am 20. Februar 1925 in Hanna Humbolt, Santa Catarina, Anfang November 1947 von S. Paulo nach Rio abgereist mit einem 3 Jahre alten Kinde. Die genannten oder alle Personen, die über die Gesuchten Auskunft geben können, werden gebeten, schriftlich oder mündliche Mitteilung zu geben an die DEUTSCHE BOTSCHAFT Rio de Janeiro Rua Farani, 79 — Caixa Postal, 64.

Eine gelungene Kombination zwischen Person- und Lieferwagen: der HANSA 1500 KOMBI-WAGEN



Im Einsatz als Lieferwagen ein unentbehrlicher Helfer. Als Personwagen leistet er wertvolle Dienste: die zweite Sitzbank macht aus dem Zweizeiler einen PKW für 4-5 Personen; in verenktem Zustand ermöglicht sie einen 1720 x 1400 x 70 mm grossen Laderaum, welcher durch die hintere, 90 cm breite Tür gut zugänglich ist. Sofort lieferbar Ersatzteile auf Lager. GROSSE ZAHLUNGSERLEICHTERUNGEN

CASA FLEURY S/A - COMÉRCIO E INDÚSTRIA

Autorisierter Wiederverkäufer RUA DA LIPERDADE, 37 — wenige Schritte von Praça João Mendes

Aus den Vereinen

E. C. Pinheiros. Morgen Abend findet die Aufsichtsratsitzung des E. C. Pinheiros statt, auf die wir in zwei Vorträgen in der vergangenen Woche bereits aufmerksam machen Gelegenheit nahmen.

Ihren Führerschein

für Amateur- u. Berufsfahrer in 24 Stunden - ohne Prüfung, Umtausch von Interkontinenten in nationale. — Täglich von 15-18 Uhr, Rua S. Bento 405, 9. Stock, Siles 930-931 (17376)

Tagesnachrichten

Der 23. Oktober. 1593 — Die Stadtväter der Vila de São Paulo beraten über alle Angelegenheiten von öffentlichem Interesse. Unter ihnen sitzt der junge João Anes Sotrinho, dessen Schwiegervater Antonio Preto später nicht nur einer der berühmtesten Bandeiranten, sondern auch ein steinreicher Mann wurde. Allein in der Vila de São Paulo besass Antonio Preto über tausend Sklaven und riesige Ländereien. Er ist der Gründer der „Freguesia do Os“ und aus seiner Familie gingen zahlreiche hohe Amtspersonen hervor.

1634 — Das Fort Barra do Cunha, verteidigt durch den Hauptmann Alvaro Fragoso de Albuquerque, wird heftig von den Holländern und deren indianischen Freunden unter dem Befehl des Obersten Artzewski angegriffen.

1638 — Eine Einheit der in Bahia stationierten Infanterie entkam, da schon seit Monaten kein Sold ausgezahlt worden ist.

1815 — In Barra do Rio Grande wurde João Mauricio Wanderley geboren, der später Baron von Cotejipe wurde.

1869 — In Atibaia starb Generalkapitän Lucas de Siqueira Franco, der Urenkel von Amador Bueno da Ribera.

1949 — Auf der Praça Rodrigues de Abreu in Capivari wird die vom Bildhauer Vitor Brecheret geschaffene Bronzebüste von Amadeu Amaral enthüllt.

Finanztransaktion. Die vom Finanzminister eingeleiteten Studien zur Verbesserung der nationalen Finanzwirtschaft sind nunmehr abgeschlossen. Wie gemeldet wird, ist beabsichtigt, den Gesetzgeber über die Einkommensteuer einen Zusatz beizufügen, laut welchem bei Steuersummen von über 5000 Cruzeiros ein 15prozentiger Aufschlag bezahlt werden soll. Die betreffenden Steuerzahler erhalten am Ende von fünf Jahren eine öffentliche Schuldverschreibung über die Gesamtheit der gezahlten Mehrbeträge zuzüglich der aufgelaufenen Zinsen. Nach zehn Jahren werden diese Titel dann fällig, so dass die ganze Transaktion keine Steuererhöhung, sondern nur eine für die Verbesserung der nationalen Finanzwirtschaft günstige, vorübergehende Massnahme darstellt.

Die Oelleitung Santos-São Paulo. Ingenieur Renato Feio, der Direktor der „Estrada de Ferro Santos-Jundiaí“, sandte an den Bundespräsidenten folgendes Telegramm: „Hier-

Tagesnachrichten

durch habe ich das Vergnügen, Eurer Exzellenz mitzuteilen, dass wir um 10,30 Uhr, zum Versuch die Gasolinpumpwerke in Betrieb gesetzt haben und Gasolin durch die Leitung zwischen Santos und S. Paulo befördern, indem wir uns da von der 10-Zollröhre für klare Produkte bedienen. Die anfängliche Transportkapazität beträgt täglich 2600 Tonnen und wird innerhalb von einer Woche auf über 4600 Tonnen erhöht werden. Hierdurch werden viele Transportmittel für andere Güter frei und unsere Bahnhöfe werden zum Weitertransport der in Santos lagernden Güter viel wirksamer beitragen können als bisher. Auf Grund dieser aussichtsreichen Neuerung möchte ich Eurer Exzellenz aufrichtigen Dank aussprechen für die grosszügige Hilfe, die uns zuteil wurde, damit wir dieses Unternehmen durchführen konnten, welches für die wirtschaftliche Entwicklung São Paulos und ganz Brasiliens von grosser Bedeutung ist. Ergebenste Grüsse.

Mauern ungebauter Grundstücke. In Rio de Janeiro hat der Präfekt beschlossen, durch die Stadtverwaltung Mauern um alle ungebauten Grundstücke der Bundeshauptstadt ziehen zu lassen. Diese Arbeiten werden einfach vorgenommen und die entsprechenden Rechnungen dann später dem Besitzer der Grundstücke präsentiert werden. Wie es heisst hat die fluminenser Stadtverwaltung zur Durchführung dieses Planes, der eine geradezu riesenhafte Arbeit verlangt, 100 000 Sack Zement zu importieren. Ein Teil dieses Materials soll sich bereits in Rio befinden.

Europäische Einwanderer. Der Bundespräsident übermittelte dem Nationalen Kongress für Einwanderung und Kolonisation die Akten über den Plan, welcher die internationale Pflichtlingsorganisation der brasilianischen Regierung einereicht hat und der Vorschläge für die Einwanderung zahlreicher Facharbeiter aus verschiedenen europäischen Ländern enthält.

New Yorker Hafenkontor in Rio.

Die New Yorker Hafenverwaltung gibt bekannt, dass sie ihr Propagandakontor in der brasilianischen Bundeshauptstadt Mitte November eröffnen wird. Importeure, Exporteure und öffentliche Amtsstellen sollen dort in Zukunft Auskunft und Beratung erhalten.

Strommangel auf dem Flugplatz Congonhas.

Für den gesamten Betrieb des Flughafens Congonhas ist die ordnungsgemässe Lieferung von elektrischem Strom von grösster Wichtigkeit. Nicht nur die Beleuchtung, die Scheinwerfer, die Telefone und die sonstigen Apparate werden alle mit elektrischer Energie gespeist, auch die dort funktionierenden Uhren werden alle elektrisch betrieben, so dass eine mangelhafte Stromlieferung, wie sie in den vergangenen Tagen eintrat, sogar das Funktionieren der für die Abfertigung der Passagiere erforderlichen Lautsprecheranlage beeinträchtigt. Es ist im Interesse eines geordneten Betriebes und vor allem auch zur Vermeidung von Missverständnissen und Un-

Tagesnachrichten

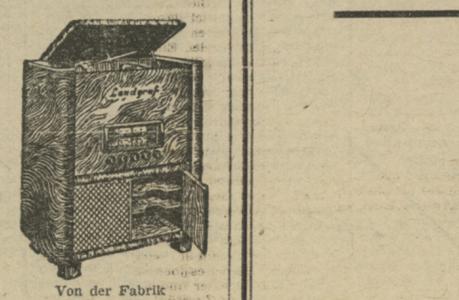
ten sich Kopf an Kopf drängt, um die wirklich sensationellen Darbietungen mit gespanntem Blicken und Nerven zu verfolgen. Die weissen Gestalten der Luftkugeln, von Scheinwerfern angestrahlt, vollführen dort oben ihre tanzrischen Kunststücke als ständen sie auf ebener Erde und ihre Schwindelfreiheit grenzt wirklich an Unglaubliches. Soviel bekannt ist, werden die Vorführungen bei gutem Wetter allabendlich bis auf Widerruf wiederholt, so dass jedem die Möglichkeit geboten ist, sich das seltene Schauspiel der kühnen Zugspitzenartisten anzusehen.

Der grosse Andrang macht sich nun auch die raschschwebende, anlässlich der Geburt von Era Peron abgehalten wurde, brach ein Teil der Decke ein, so dass von den herabstürzenden Trümmern neun Personen getötet und dreissig schwer verwundet wurden. Die Kirche war im Augenblick des Unglücks von etwa 400 Personen besetzt.

Das Mindestgehalt. Der Arbeitsminister wird dem Bundespräsidenten die Akten über das Ergebnis der Arbeiten einreichen, die zur Festlegung der Mindestgehälter in den verschiedenen Gegenden des Landes geleistet worden sind. Diese Akten sollen dann als Grundlage für die Aufstellung der entsprechenden Tabellen dienen.

Unsere Stadtkammer

Die Montagsitzung unserer Stadtkammer versprach eine sehr lebhaft zu werden, da 37 Stadtverordnete bereits vorausgesagt hatten, wichtige Themen zur Sprache bringen zu wollen. Als jedoch die Sitzung begann, erschienen nur 7 Stadtverordnete, so dass also nur Angelegenheiten besprochen wurden, die keiner weiteren Erläuterung wert sind. Noch widmen die Stadtverordneten ihre Aufmerksamkeit der Stimmzählung der kommunalen Wahlen, jedoch wird sich die Situation wahrscheinlich ab heute wieder normalisieren. Die Stimmzählung ist so gut wie beendet, und es ergab sich, dass von den Stadtverordneten, die sich um ihre Wiederwahl bemühten, nur eine sehr geringe Anzahl wiedergewählt wurde. Die übrigen werden in einigen Wochen von der Munizipalkammer ihren Abschied nehmen und ihre Posten anderen überlassen müssen. Wie vorausgesehen war, verdrängte die Wahlen des 14. d. M. viele Überraschungen, aber auch viele Enttäuschungen mit sich. Nicht gering ist die Zahl der Stadtverordneten, die den Wahlen vertrauensvoll entgegenkamen, die mit Bestimmtheit auf die Anerkennung der Wähler für ihre vierjährige Tätigkeit in der Stadtkammer rechneten, und die nun einsehen müssen, dass andere den Vor-



Landgraf Rua 7 de Abril 264

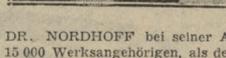
Der 250.000. Volkswagen

Am 6. d. Mts. verliess der 250.000. Volkswagen das Volkswagenwerk in Wolfsburg. Aus Anlass der Fertigstellung fand im Volkswagenwerk eine Feier statt, bei der auch Generaldirektor Dr. Ing. Heinz Nordhoff, den wir von seinen Besuchen in São Paulo kennen, eine Ansprache an die Vertreter der in- und ausländischen Presse hielt, die wir hier auszugsweise wiedergeben. Wir beglückwünschten das Volkswagenwerk zu seinem schönen Jubiläum nach oben gerichteten Entwicklung, die aus der Liberalisierung ihren Antrieb und ihren Auftrieb erhielt. Kräfte, deren unerhörte Dynamik wohl jeden in ihrer geradezu explosiven Entfaltung überrascht haben. Langsam und kaum recht bemerkt begannen die drei Entwicklungslinien flacher zu werden. Unter der dreifachen Wirkung von steigendem Eigenverbrauch, radikalem Abzug von Schrott und begrenzter Kapazität bei Grundstoff und Verarbeitung begann die beginnende Karosserieblech-Verknappung sich abzuzeichnen, ohne dass schon klar gesehen werden konnte, dass es schliesslich die Kohle war, von der die zunehmende Atemnot der Automobilwirtschaft ihren Ausgang nahm.

Volkswagen, was einen Exportanteil von 35% ergibt. Insgesamt wurden in diesen neun Monaten 27.500 Volkswagen exportiert, was einer Steigerung von 36% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Da die Gesamtsteigerung nur 23% betrug, wird der gestiegene Exportanteil sehr deutlich. Die Belegschaft blieb mit 14.700 Mann nahezu auf gleicher Höhe. Es konnten also nicht nur mit der gleichen Zahl von Arbeitskräften wesentlich mehr, dazu bessere und reicher ausgestattete, also Wagen mit höherem Arbeitsbedarf hergestellt werden, sondern die derzeitige Arbeitskräftezahl ist eindeutig zu hoch für die absolut begrenzte Produktion. Diese Entwicklung findet ihre Begründung leicht darin, dass der natürliche und wirtschaftliche Weg, die erzielten Verbesserungen des Arbeitsanlaufes und die

„Unser letztes Zusammensein symbolisierte in mancher Weise die Schlussphase einer Tragödie nach oben gerichteten Entwicklung, die aus der Liberalisierung ihren Antrieb und ihren Auftrieb erhielt. Kräfte, deren unerhörte Dynamik wohl jeden in ihrer geradezu explosiven Entfaltung überrascht haben. Langsam und kaum recht bemerkt begannen die drei Entwicklungslinien flacher zu werden. Unter der dreifachen Wirkung von steigendem Eigenverbrauch, radikalem Abzug von Schrott und begrenzter Kapazität bei Grundstoff und Verarbeitung begann die beginnende Karosserieblech-Verknappung sich abzuzeichnen, ohne dass schon klar gesehen werden konnte, dass es schliesslich die Kohle war, von der die zunehmende Atemnot der Automobilwirtschaft ihren Ausgang nahm.“

DR. NORDHOFF bei seiner Ansprache am 5. 9. 1951 an die 15.000 Werksangehörigen, als der 250.000. Wagen vom Band lief



DR. NORDHOFF bei seiner Ansprache am 5. 9. 1951 an die 15.000 Werksangehörigen, als der 250.000. Wagen vom Band lief

Das Volkswagenwerk hat in dieser Zeit eine Entwicklung genommen, deren Konstanz man als ein starkes Postivum bewerten kann, da das Volkswagenwerk wohl die einzige deutsche Automobilfabrik ist, die eine solche Feststellung machen kann.

Die Produktionsziffern Die Produktion lag in den letzten sechs Monaten mit geringen Schwankungen in der Nähe von 9000 Wagen pro Monat, mit 9800 als oberster und 8600 als unterster Grenze. Schwankungen, die mehr durch die wechselnde Zahl der Arbeitstage als durch beabsichtigte oder erzwungene eigene Massnahmen entstehen. Die einsch. September wurden im Jahre 1951 78.000 Volkswagen hergestellt, also etwa 23% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Exportiert wurden im Monatsdurchschnitt über 3000

Einsparungen durch rationelle Einrichtungen und Methoden in einer Steigerung der Produktion auf doppelte Weise durch die Senkung der Herstellungskosten dienbar zu machen, durch die unzureichende Blechlieferung ungangbar geworden ist. So tritt an Stelle einer Senkung der Kosten das absolute Gegenteil in unser Blickfeld, nämlich die Entlassung überzähliger Kräfte, nachdem der Ausfall des Samstag als Arbeitstag sich als Ausgleichsmassnahme als nicht ausreichend zur Wiederherstellung des inneren Gleichgewichts erwies hat — eine sehr bittere Einsicht angesichts eines bestätigten und durchaus echten Auftragsbestandes von etwa 70.000 Volkswagen im In- und Ausland.

Schwierigkeiten der Materialbeschaffung

Innerhalb der Berichtszeit stiegen die reinen Materialkosten um rund 20% auf eine Höhe, die ganz ausserhalb aller gesunden Relationen liegt. Dazu kommen die erhöhten Steuern und in der gleichen Richtung wirken die erhöhten Löhne und Gehälter, die jetzt einen Produktions-Durchschnittslohn von DM 1,92 bei Spitzen bis DM 2,44 pro Stunde ergeben. Beträge, deren Berechnung am wenigsten im Zweifel gezogen werden soll, da ihnen ganz unbestritten entsprechende Leistungen gegenüber stehen. Es war eine schöne Bestätigung für die Richtigkeit der Geschäftspolitik, dass in der gleichen Zeit, in der anderen Orten das graue Gespenst der Absatz-Stockung umging — ein Phänomen, das seit 1935 nahezu in Vergessenheit geraten war und das von vielen der heute Tätigen überhaupt

Wir würden trotz allem nicht nur die letzte Preiserhöhung rückgängig machen können, sondern wahrscheinlich noch viel mehr tun. Das sind alle Irrationalitäten, so lange die Erzeugung von Kavaleriesblech auf der heutigen unzulänglichen Ebene fixiert bleibt. Kein anderes Material bereitet irgendwelche Schwierigkeiten. Wie diese Dinge sich in Zukunft entwickeln werden, wissen wir nicht. Vielleicht weiss es niemand, jedenfalls erhält man von jedem „Zuständigen“ eine andere Auskunft, die sich nur in einem deckt, nämlich dass nachher alles ganz anders läuft.

Der Volkswagen ist kein Luxus Wir haben sehr den Eindruck, als ob im Kreise der Bundesregierung an manchen Stellen immer noch das Automobil als ein Luxus angesehen wird, den wir uns nicht leisten könnten. Wie immer man zu dieser Frage stehen mag, im Automobil allgemein, bestimmt aber im Volkswagen, einen Luxus zu sehen, ist eine rückständige und oberflächliche Auffassung. Automobile gehören zu den Notwendigkeiten des modernen Wirtschaftslebens wie Telefon und Schreibmaschine. Hunderttausende in Deutschland könnten ohne dieses freizügige Beförderungsmittel einfach nicht leben, andere Hunderttausende würden auf einen Bruchteil ihrer Leistungsfähigkeit zurückfallen. Selbst wenn man die derzeitige Automobilproduktion von 20.000 Stück im Monat, von denen etwa 7000 exportiert werden, nur unter dem Aspekt der augenblicklichen Kohle- und Eisenknappheit ansieht, so müsste man zugeben, dass es wenig Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten beider Grundstoffe gibt, die wirtschaftlich und exportmässig ergiebiger sind als

Das Automobil. Wir machen in der Automobilindustrie mehr als zehnpfad so vielen Devisen wie aus einer Tonne Walzeisen als das bel. direktem Export möglich wäre. Die Häfen, die ich jetzt in Südamerika sah, liegen voll von deutschen Walzen, aber für Automobile ist kein Material da. Wer im Automobil einen entbehrlichen Luxus sieht, der sollte auch auf elektrisches Licht — Kupfer, Kohle — verzichten wollen und auf alle anderen technischen Hilfsmittel des Lebens unserer Zeit. Eher trifft es schon zu, was die angesehene Schweizer Automobil-Revue schreibt, dass USA nicht so viele Autos habe, weil es ein reiches Land sei, sondern dass es so reich geworden sei, weil es so viele Automobile benutzte.

BAR 37 HIER FINDEN SIE Musik, Unterhaltung, Zerstreuung und den bestgepflegten "CHOPP". Jeden Tag geöffnet. — Sonntags der beliebte Frühschoppen. Rua Stella Nr. 37. — Telefon: 70-3715. — Vila Mariana

BAR 99 ARTUR mit seiner Geige. JORGE am Schifferklavier. LOLITA — DEUTSCHE STIMMUNGS- SÄNGERIN. GETANZT kann werden. Geöffnet bis 2 Uhr nachts. — Sonntags ab 16 Uhr. Damen-Bedienung. — Brahma-Schopp. — Tel. 70-2420. RUA DOMINGOS DE MORAIS Nr. 557 — VILA MARIANA (3-12-19-26-10688)

Portugiesisch wie ein Brasilianer müssen Sie lesen, sprechen und schreiben können, um im Leben Erfolg zu haben. Unterricht in Gruppen und einzeln. Auch Handelskorrespondenz.

Berlitz School Praça Clovis Bevilacqua 83, 2. St., Nähe Pr. da Sé. (2448)

Das Automobil. Wir machen in der Automobilindustrie mehr als zehnpfad so vielen Devisen wie aus einer Tonne Walzeisen als das bel. direktem Export möglich wäre. Die Häfen, die ich jetzt in Südamerika sah, liegen voll von deutschen Walzen, aber für Automobile ist kein Material da. Wer im Automobil einen entbehrlichen Luxus sieht, der sollte auch auf elektrisches Licht — Kupfer, Kohle — verzichten wollen und auf alle anderen technischen Hilfsmittel des Lebens unserer Zeit. Eher trifft es schon zu, was die angesehene Schweizer Automobil-Revue schreibt, dass USA nicht so viele Autos habe, weil es ein reiches Land sei, sondern dass es so reich geworden sei, weil es so viele Automobile benutzte.

Das schwierige Kostenproblem Die im Vordergrund aller Erwägungen stehende bedrückte Materialsituation ist abgesehen von einem Mengenproblem, sondern im stärksten Masse auch ein Kostenproblem. Die Materialkosten steigen unentwegt weiter. Diese Entwicklung führte dazu, dass wir uns entschlossen mit dem 1. September die Preise unserer Wagen um 200,00 bis 250,00 DM und um USA-Dollar 35,00 im Export zu erhöhen, um einen Ausgleich herzustellen. Die Erhöhung ist ausnahmslos ohne negative Reaktion aufgenommen worden.

Ich möchte diese Gelegenheit benutzen, um etwas über unsere Preispolitik zu sagen. Gerade ein Werk wie dieses hat nach unserer Auffassung die Verpflichtung, sowohl den eigenen Leuten als auch dem grossen Publikum den Anteil an seinen wirtschaftlichen Erfolgen zukommen zu lassen, den die finanzielle Gesundheit des Unternehmens zulässt. Das grosse Publikum hat erstaunlicherweise ein sehr sicheres, empfindliches und untrügeliches Urteil dafür, ob es den jeweils richtigen Gegenwert für sein Geld bekommt oder nicht.

Der Ausbau der Aussenorganisation Es ist für den Aussenstehenden nicht ohne weiteres sichtbar in welchem erstaunlichen Masse der ständige Ausbau unserer Aussenorganisation fortschreitet. Ich bin mit solchen Urteilen sehr vorsichtig, aber ich fühle mich berechtigt zu der Feststellung, dass wir heute wohl über die beste, schlagkräftigste und innerlich geschlossenste Verkauforganisation aller deutschen Automobilfabriker verfügen. Das trifft auch auf den Export zu, den es vor dreieinhalb Jahren einfach noch nicht gab. Opel und Ford standen die gigantischen Organisationen ihrer amerikanischen Stammhäuser zur Verfügung. Wir haben in diesen drei Jahren aus dem Nichts eine Organisation geschaffen, die mittlerweile 3000 Volkswagen im Monat mehr hätte, als wir wegen des geradezu tragischen Blechmangels erzeugen können. Ich war gerade vor ganz kurzer Zeit in Südamerika und ich bin voll sehr wohl begründetem Optimismus zurückgekommen. Dort eröffnen sich für uns Perspektiven, die eines Tages zu ganz neuen Methoden führen werden.

Diplomat und Volkswagen. Ich möchte bei dieser Gelegenheit über die Bundesregierung sehr herzlich danken für die grosse Hilfe, die man draussen durch deutsche Gesandte, General-Konsulin und Geschäfts-träger erfährt. Nicht nur uns, sondern, was viel wichtiger ist, den Regierungen und der Wirtschaft vieler Länder sind diese deutschen Repräsentanten hoch willkommen, man vermisst sie sehr, wo sie noch fehlen, und man schätzt sie, wo sie tätig sind, ganz besonders hoch.

In Rio de Janeiro ist das No-vum geschehen dass der deutsche Gesandte auf diplomatischem Wege ein grösseres Einfuhrverbot von Volkswagen ausprochen wurde. Wenn man die Begränzung dann vor Augen hat, die hier besteht, dann wird man in schmerzlicher Weise an die viel zu selten ausgesprochene Tatsache erinnert, dass wir unverändert auf dem Boden der totalen Rechtslosigkeit des un-conditional Surrender stehen und dass sich daran in absehbarer Zeit nichts ändern wird. Wenn man an Ort und Stelle, 12.000 km von hier, eine mit weicher verbissener Energie Engländer, Franzosen, Italiener sich bemühen die Lücke, die durch unsere wohlgeplante Lähmung von der Kolonisation

Wo gehen wir hin?

S. Vicente OMNIBUS BVL, UTIL. WER noch nie gesättigt war, Versuch's einmal mit Binders-Bar Tel. 71 — Rua João Ramalho 12

PENSION Anchieta RUA PADRE ANCHIETA 341 — Tel. 126 Inh. Gerhart Recke, vorm. Oscar Conrad.

PENSION Sta. Catarina AVENIDA PRESIDENTE WILSON 135. Ecke Rua Pero Corea. — Zivile Preise — Schöner Garten — Tel. 413

Gut speisen bei populären Preisen im Restaurant Aurora Mittag- und Abendessen — Serviço à la Carte. RUA AURORA 588 (Ecke Av. S. João) — SONNTAGS GEOFENNET

Wo kaufen wir jetzt am günstigsten ein? Casa Lemcke bringt Ihnen jetzt das ALLERNEUESTE in BAUMWOLL-KLEIDERSTOFFEN deren Dessins und Qualitaet in den Modeschauen in VENEDIG, RIO und SÃO PAULO preisgekroent wurden In SANTOS: Rua Riachuelo, 49, Ecke João Pessoa u. Praça da Independencia, 4

KOMMEN SIE NACH S. PAULO? Wohnen Sie erstklassig im Hotel Rosario Rua General Couto de Magalhães Nr. 285 Nahe Av. Ipiranga — Tel. 34-8336 — DIARIA COMPL. 75,00

Salão Aurora Da. Clara Dauerwellen, Haarfaerben, Haarpflege usw. Rua Aurora, 275 SÃO PAULO Fone: 4-2797

SANTOS Pensão Frankfurt Rua São Francisco 351, Ecke Cons. Nêbias — Tel. 2-6887. Zimmer mit Kaffee. MITTAG- u. Abendessen. Bus E. B. V. U. Ponta da Praia v. d. Tür. — Bondee 4. 8. 9. 10. (X-051). Uebergrossen ROECKE LINGERIE BLUSEN etc. fertig oder Anfertigung nach Mass. Blusas-Hilda Vorzeiger dieser Anzeige erhält auf die herabgesetzten Preise für Fertigung 10 Prozent extra. RUA AUGUSTA Nr. 1274. Telefon 51-6764.

LORD HOTEL Avenida São João, 1173 2da. Tel. "LORDHOTEL" SÃO PAULO-BRASIL

NOVO BAIRRO EM SANTO ANDRÉ JARDIM BOM PASTOR formidável oportunidade para o trabalhador com 1.100 cruzeiros A chave da casa própria! JARDIM BOM PASTOR Santo André - São Bernardo do Campo - São Paulo A Imobiliária Ypiranga S.A. está realizando um grandioso plano de construções populares. O Jardim Bom Pastor está sendo construído num lindo e saudável recanto, entre Santo André, São Bernardo do Campo, e São Paulo. Tem luz, esgoto e canalização para água. Possui perfeito arruamento. Outras grandes áreas serão lançadas oportunamente. CONDUÇÃO FÁCIL Matriz: Rua Senador Queiroz, 667 — 9.º andar — Tel: 32-6461 (ramal 45) Agência em Santo André: Rua Dr. Bernardino de Campos, 104 UMA ORGANIZAÇÃO JAFET

Symbol von Tatkraft und Arbeit: der 250.000. Volkswagen! Vor diesem dunklen Horizont steht am heutigen Tage das stolze und strahlende Symbol unternehmerischer Tatkraft und fleissiger Arbeit: der 250.000. Volkswagen! Damit ist die höchste Produktionszahl erreicht, die bisher jemals in Deutschland für ein einziges Modell realisiert wurde. Wen-

Confetarias GEBAECK -- TORTEN in der traditionellen Qualitaet AV. S. JOÃO 330 TEL. 34-5374 MILCH - u. BITTERSCHOKOLADEN YARA Eis - Erfrischungen SAHNESPEZIALITAETEN R. AUGUSTA 2624 TEL. 8-4201 Vally Apfelstrudel - Marzipan - BAUMKUCHEN R. AUGUSTA 2352 R. CANTAREIRA 1105

Achtung! DAS „WUNDERNÄHRMITTEL N.º 1“ pulverisierte Bierhefe die beste und billigste natürliche Quelle für VITAMIN B-1, bekommen Sie jetzt in SÃO PAULO Täglich 1 Esslöffel Bierhefe den Speisen zugesetzt, gibt Ihrem Körper bald die frühere Snaankraft wieder! Verlangen Sie: LÉVEDO DE CERVEJA EM PÓ "CABEÇA BRANCA" WALTER HUSMANN TEL.: 34-5821 — CAIXA, 2599 — SÃO PAULO (18-21-2158)

FERNSEHAPPARATE! SOFORT LIEFERBAR DIE MARKEN VON WELTRUF — R. G. A. VICTOR PHILCO — GENERAL ELECTRIC — R. C. A. VICTOR — DU MOND — ADMIRAL und EMMERSON ANGENEHME ZAHLUNGSBEDINGUNGEN!! "Eletro-Radiobraz Ltda." das Fachgeschäft der DEUTSCHEN KOLONIE AVENIDA RANGEL PESTANA, 2.145 Telefone: 9-5206 — SÃO PAULO (X-0714)

Hamburg-Suedamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft Eggert & Amsinck Regelmässiger Passagierdienst mit den neuen und komfortablen "SANTA"-SCHIFFEN von Santos und Rio de Janeiro nach AMSTERDAM, BREMEN und HAMBURG. Nächste Abfahrt nach Hamburg « SANTA URSULA » Von SANTOS am 30. Oktober 1951 Von RIO DE JANEIRO am 1. November 1951. — Änderungen der Abfahrtsdaten vorbehalten! — Noch einige gute Plätze frei! Auskünfte betreffend Passagen und Ruffpassagen nach und von Nordeuropa durch die GENERAL-AGENTEN f. Brasilien São Paulo Comissaria Limitada RUA SENADOR FELJO Nº 176 — 9. Stock — Saal 905-8 FONES: 33-1703 — 32-1903 Telegrs. NAVETEX (20004)

GELEGENHEIT PRIVAT AN PRIVAT Erstklassige Damenbekleidung, soeben aus Italien eingetroffen: KLEIDER, KOSTÜME, ANTILOPENAEMTEL, SOMMERKLEIDER ETC. UND 2 FELZMAEMTEL (NUTRIA u. ASTRA-KAN-KLAUE. HOTEL SÃO PAULO — APTO. 1802. — Tel. 32-6111 — LEONARDI (13-16-20193) UEBERNEHME NOCH Dreh-, Hobel- und Bohrarbeiten FUER GROSSE MASCHINEN. PRESSARBEITEN IN EISEN UND METALL. RUA CAVOUR No. 603 — VILA PRUDENTE (24-20129) HUND zu kaufen gesucht. Boxer alemão und Foxterrier, kurzhaarig, 7-9 Monate alt. Angebote an: Tel. 8-9294. (24-25-20990)

Schlachtenbummler

Kriegsberichterstatter setzen sich leicht zwischen mehrere Stühle. Berichten sie die Wahrheit, so geraten sie mit der Militärensensur aneinander. Verschwiegen sie die Wahrheit, so erregen sie den Zorn ihrer Redaktionen. Sagen sie weder die Wahrheit noch die Unwahrheit, so findet man sie langweilig.

Seife, wandle sich das deutsche Bundesfinanzministerium. Der Schwarzhandel mit unverzollten Waren dieser Art habe sich neuerdings vor allem in der Umgebung von Truppenlagern und Unterküften bemerkbar gemacht, in denen nur eingefrorene Truppenheiten untergebracht wurden.

SUCHDIENST Herr Willy Hermann, Alfaiate wird gebeten seine Adresse bekannt zu geben oder vorzusprechen bei Da. Ana. Rua dos Ingleses 421. (21269)

Fotopaparate, Ferngläser, Porzellan Antiquitäten, Gebrauchsgüter, etc. CASA HERMANN RUA CAPITAO SALOMAO 54 TELEFON 34-8408

VERKAUFE Mercedes-Benz. 1939, gut erhalten. Besichtigung und Verkauf: Visconde de Parnaíba, 807/813. Importbras S.A. (24, 25.) (20998)

Verkaufe, 2 gute erhaltene Ueberseekoffer. Indianapolis, Av. Inala 1218, fundos. (20982)

Por motivo de mudança vendese sala de visita: 2 pórticos e um sofá, completamente novos. Preço de ocasião. Rua Veiga Filho 105, 2º andar, apt. 33. (20976)

BAR-RESTAURANTE WEGEN ABREISE BIETET SICH IHMEN EINE NIE WIEDERKEHRENDE GELEGENHEIT in der CIDADE MONÇÕES Das bestegeführte, modern eingerichtete, schulfreie Restaurant auf der Av. Central Nr. 445 steht zum Verkauf. Geeignet für 2 Teilhaber. - Preis Cr\$ 150.000,00. Omnibus 79, 81 und "Cidade Monções" vor der Tür.

Stellen-Angebote Gesuche

KÖCHIN für kl. Familienhaus gesucht, auch zum Waschen. Gutes Gehalt. Verhandeln: R. da Consolação 3729, Tel. 8-3366. (20974)

COZINHEIRA precisa-se para forno e fogão, casa de pequena família. Exigense referências. Paga-se bem. R. Frei Caneca 179, Tel. 34-5631. (20964)

Küchen - Hilfe gesucht. Vorzustellen mit Arbeits-u. Gesundheitspapieren. Rua Cotoxó 1142, Endpunkt Bis Pompeia (65). (20958-24,25)

Kinder mädchen (Pagen) gesucht mit Empfehlungen. Deutsche und Portugiesische Sprachkenntnisse erwünscht. Onib. 62 - Av. Rebouças, 3053. Tel. - 8-5229. (21272)

Hausangestellte für alle Arbeiten in Appartement zu Ehepaar gesucht. Kann im Alter von 12 bis 15 Jahren sein. Im Dienstort schlafen. Ausgang sonntags nachmittags. Geh. Cr\$ 700,00. R. Pernambuco 219, 6. St., Apt. 62, nach 14 Uhr, täglich. (21954-21,23,24)

Suche einen jungen Mann nicht unter 21 Jahre, welcher sich in den Kellnerberuf einarbeiten möchte. Gute Verdienstmöglichkeit. Zu melden: Bar Leão, São Bernardo do Campo, Estr. do Mar, Km 20. (20914-x)

RADIOS Gelsonstein, Philips original holländisch, 9/12 Röhren, 8 ausserndergezeugene Kurzwellenbänder, Doppel-Lautsprecher 10", Bandbreitenregelung, 110/220 Volt, nur Cr\$ 2.900,00. RCA Victor original, 5 Röhren, 5 ausserndergezeugene Kurzwellenbänder nur Cr\$ 1.950,00 - Radiovoltrola Philips mit automatischem Plattenwechsler, 5 ausserndergezeugene Wellenbänder nur Cr\$ 4.950,00 - Staubsauger Hoover nur Cr\$ 750,00 - Plattenspieler Thorens eingebaut in Gehäuse nur Cr\$ 495,00

Televisão Philips sofort lieferbar Radio Serviço R. B. de Itapetina, 215 sub-solo

Vende-se carro Mercedes-Benz 938 4 portas, estado novo, a gazol, na Trata-se c/ o Sr. Pedro. Rua Domingos de Moraes Nr. 2194, ou pelo telefone 7-3292. (21274)

Cr\$ 50,00 Dauerwellen oder Haarfarben vorrätig: OASA JACK B. de Limeira 19, T. 34-4803 (48430 x)

BAR-RESTAURANTE WEGEN ABREISE BIETET SICH IHMEN EINE NIE WIEDERKEHRENDE GELEGENHEIT in der CIDADE MONÇÕES Das bestegeführte, modern eingerichtete, schulfreie Restaurant auf der Av. Central Nr. 445 steht zum Verkauf. Geeignet für 2 Teilhaber. - Preis Cr\$ 150.000,00. Omnibus 79, 81 und "Cidade Monções" vor der Tür.

Stellen-Angebote Gesuche

Copeira-Arrumadeira gesucht. Alameda Gabriel Monteiro da Silva 1365, Endpunkt Strassenbahn Jardim Paulistano. (20957-24,25)

FRAU GESUCHT einen Monat täglich von ca. 8-4 Uhr, für Kochen und etwas Hausarbeit in kl. Haushalt. R. Tobias Barreto, 638 (Mooca). (21281)

PAGEM Deutschspr., sauberes, kinderliebendes Mädchen gesucht. Muss auch andere leichte Arbeiten verrichten und im Hause schlafen. Rua Abilio Soares Nr. 753, Omnibus Paraisópolis. (20945-21,23,24)

Junges Mädchen gesucht zum Anlernen in Hut- und Hülle im Haushalt. Muss im Dienstort schlafen. Gutes Gehalt. Leg. Santa Cecilia 73, 2. Stock, Apt. 3. (20920-21,23,24)

Suche einen jungen Mann nicht unter 21 Jahre, welcher sich in den Kellnerberuf einarbeiten möchte. Gute Verdienstmöglichkeit. Zu melden: Bar Leão, São Bernardo do Campo, Estr. do Mar, Km 20. (20914-x)

Fuer unsere IMPORT-ABTEILUNG suchen wir einen intelligenten JUNGEN MANN Beherrschung der Deutschen und Portugiesischen Sprache unbedingt erforderlich Vorzustellen CIA. SUL AMERICANA DE ELECTRICIDADE RUA FLORENCIO DE ABREU, 484

PAGEM gesucht zu 1-jährigem Kind. 2 Mal Ausgang pro Woche. Pr. da Liberdade 180, Zentrum. (20983)

SUCHE nettes Mädchen oder Frau für kleinen Familienhaushalt. R. Consolação 3553, nahe Estados Unidos. (20959-24,25)

Gesucht HAUSANGESTELLTE für Ehepaar in Apt. Gute Entlohnung. Vorstellen nur mit Referenzen: Al. Lorena 1179, Apt. 11. (20969)

CASAL precisa-se muito bom para chacara. Mulher dona de casa. R. Marquês de Itú, 95, Salão C, das 9 as 11 horas. (20986)

FRAU für halbe Tage im Haushalt gesucht. Anruf vormittags Tel. 34-4669, R. Bela Cintra 1783. (20992)

UEBERNEHME Strickarbeiten, Pullover und Strümpfe, Briefe unter Nr. 20988 an die Zeitung. (20988)

MOCINHA de 14 a 16 anos precisa-se para pagem. Ordenado Cr\$ 650,00. R. Dr. Franco da Rocha 356, Perdizes. (21000)

EMPREGADA precisa-se em casa de casal. Paga-se muito bem. R. Dr. Franco da Rocha no. 356, Perdizes. (20990)

MAEDCHEN gesucht (15-16 Jahre) für Hausarbeiten aus. Köchen u. gr. Wäsche, zu einem Ehepaar. Rua Marquês de Itú, 85. (21251-24,25)

ÄLTERER MANN für Sittig gesucht. Vorstellen Rua Japira 225, Tel. 32-9091, nach 18 Uhr. (21254)

MENINA para pagem procura-se. Tratar: Alameda Campinas 646. (21259)

MAEDCHEN gesucht zur Betreuung von zwei Kindern. Alameda Campinas 646, esq. Al. Jahu. (21289)

EHEPAAR mit Praxis f. Familienhaus gesucht. Frau als Köchin, Mann als Diener. Gutes Gehalt. R. Guadalupe 412, Jard. America. (20971-24,25)

PAGEM, Precisa-se de moça para criação de 1 ano. Paga-se bem. Da-se 2 folgas por semana. Tratar a Pr. da Liberdade, 180, Centro. (20982)

PROCURA-SE urgente empregada para meio dia, só p. lavar e fazer limpeza em casa de casal franceses sem filhos. Tel. 35-1291, só a tarde. (21975)

ANGESTELLTE FUER KLEINEN HAUSHALT, HALBTAGS. SONNTAGS FREI. - Vorstellen nach 7 Uhr abends: RUA INGLATERRA No. 98 - JARDIM EUROPA (24-21266)

GESUCHT Tüchtige Steno-Dactylographin für deutsche Korrespondenz. Muss aushilfsweise für die Dauer von 1 bis 2 Monaten, halbtagsweise. Offerten erbeten an Postfach 2985, Rio de Janeiro. (2154824,27)

FRAU! mittleren Alters gesucht für Küche und Waschen zu einem Ehepaar. Gutes Gehalt. Av. Afonso Mariano Fagundes 21, Vila Mariana, neben Cine Jabaquara. (20977-24,25)

COZINHEIRA precisa-se para familia pequena a Rua Heitor Peixoto, 303. (Trav. da Av. Lins de Vasconcelos, altura do no. 1275). Ordenado Cr\$ 800,00. (20985)

Hausangestellte mit Kochkenntnissen f. leichte Hausarbeit von Ehepaar in der Nähe von Sto. Amaro gesucht. Vorzugsweise Frau mittleren Alters. Gutes Gehalt. Vorstellen mit Referenzen: R. Marechal Bittencourt 571, Jard. Paulista, Tel. 8-9294. (20991-24,25)

SUCHE GEGEN GUTE BEZAHLUNG für eine ältere Dame eine Begleitperson, die im Hause schläft. Vorz.: R. Avanhandava 507, Parterre, Trav. Av. 9 de Julho, oder Tel. 34-5260, mit Sr. Roberto. (20996)

Grössere techn. Importfirma sucht für Archiv u. Büroarbeiten Juengeren Angestellten oder Lehrling mit deutschen und portugiesischen Sprachkenntnissen. Ferner möglichst mit technischem Interesse. Bewerbungen mit genauen Angaben über Kenntnisse und Referenzen unter Nr. 31547 nach Av. Rio Branco Nr. 173, Sala 1902 - Rio de Janeiro. (31547)

HOTEL sucht zu sofortigem Eintritt folgende Angestellte: Kassierer Etagen-Chef Auxiliar fuer allgemeine Bueroarbeit Auxiliar fuer die Bar Angebote mit Nachweis der bisherigen Tätigkeit unter "Kompetent Nr. 20972" an die Zeitung. (24-20972)

EMPREGADA DOMESTICA PRECISA-SE para todo o serviço, menos lavar roupa. Pode tambem trabalhar só das 7 as 14 hs. Não é necessario falar portuguez. Exigim-se referencias. Apresentar-se a Av. Conselheiro Rodrigues Alves, 5516, parada do Bonde Sto. Amaro, Piraquara. (24-21610)

Europäisches, kinderloses Ehepaar sucht für kleinen Appartement-Haushalt TUECHTIGE HAUSANGESTELLTE für alle Hausarbeiten. Muss im Hause schlafen und gute Köchin sein. Vorstellen mit Referenzen: RUA ALAGOAS No. 664 - 7. Stock - Apt. 7 (Hinter dem Pr. Buenos Aires - Strassenbahn Angelica) ab 18.30 Uhr. (21618)

BUERO-KRAFT (maennl.) MIT ETWAS ERFAHRUNG FUER FABRIK-BUERO IN VILA MARIANA GESUCHT. RUA AFONSO CELSO No. 841 (24-25-26-20966)

DEUTSCHE KORRESPONDENZ UND STENOGRAPHIE mit Kenntnissen der portugiesischen Sprache. Vorstellen: RUA DA CONCEIÇÃO No. 383 - 11.º Adolfo. (20989-24,26)

COPEIRA-ARRUMADEIRA FUER KLEINEN DEUTSCHEN HAUSHALT GESUCHT. DEUTSCHE KOECHIN VORHANDEN. SEHR GUTES GEHALT. ALAMEDA JAU No. 1617, fast Ecke Rua Augusta. (24-25-20973)

ANGESTELLTE FUER KLEINEN HAUSHALT, HALBTAGS. SONNTAGS FREI. - Vorstellen nach 7 Uhr abends: RUA INGLATERRA No. 98 - JARDIM EUROPA (24-21266)

GESUCHT Tüchtige Steno-Dactylographin für deutsche Korrespondenz. Muss aushilfsweise für die Dauer von 1 bis 2 Monaten, halbtagsweise. Offerten erbeten an Postfach 2985, Rio de Janeiro. (2154824,27)

Stenotypistin Perfekt in Portugiesisch gesucht. Referenzen Bedingung. Offerten unter Nr. 21249 an die Zeitung erbeten. (20-24-27-21249)

PARQUE MARIA HELENA Situado entre Santo Amaro e o Colegio Adventista, a zona mais procurada no momento pelo seu desenvolvimento e valorização. Arruamento moderno em parte dentro de linda mata. Corrente da Light. - Condição abundante. Lotes a partir de Cr\$ 24.000,00 em 100 prestações mensais sem juros. CORRETOB AUTORIZADO Flávio Pinheiro Lima - Rua do Carmo, 473 - 2.º and., - sala 14 - Fone: 33-6284. Diariamente no largo da Matrix em Santo Amaro das 8 as 17 horas, com transporte gratuito aos interessados ou no parque Maria Helena, no escritorio local. (10-20089)

APARTAMENTO Abreicshalter zu vermieten; Uebertragung des Kontraktes des besten Appartements; neben im Bau beendet, mit 2 Zimmern, Saal, Küche mit Ultraschall-Ofen, Bad, individueller Garage. Miete Cr\$ 2.400,00. Leer abzugeben. Zu verhandeln: Rua Batista do Carmo Nr. 171 - Apt. 4 (Querstrasse Av. Lacerda Franco. Omnibus 140 - aussteigen Rua Heitor Teixeira). (24-20131)

NEUE OFICINA mit 5 HP. in Av. Sabia, 388 (Moema) zu vermieten. Verhandeln dortselbst. (14-21091)

GRUNDSTUECKE IN 150 RATEN OHNE ANZAHLUNG AM KM. Nr. 13 DER VIA ANCHIETA - RETORNO DOS MENINOS VILA FLORIDA Neben dem BAIRRO SUISSO, an der REPRESA DR. RUDGE RAMOS, verkaufen wir zauberhafte Parzellen inmitten eines eleganten Wohnviertels, bereits versehen mit LICHT- und KRAFTSTROM, TELEFON etc. Verbindungsmöglichkeit zur Stadt, 1.600 m entfernt. Trockene und gesunde Grundstücke, hoch und eben gelegen, in herrlicher Landschaft. - EINZIGES VERKAUFSSYSTEM DIESER ART IN SÃO PAULO. IMOBILIARIA BELMIRO BRAZ Rua Wenceslau Bras 146 - 7. Stock - Zimmer 704, Tel. 33-9991 Dicht am Pr. da Sé, von 14 bis 17 Uhr. - (Do Sindicato dos Corretores de Imóveis). (10857)

FABRIK in INDIANOPOLIS sucht KERNMACHER (MACHEIROS) für BRONZEGIESSEREI. GUTE BEZAHLUNG. - VORZUSTELLEN: AVENIDA JURUCA No. 974 - TEL. 34-0988. (24-20133)

STENOTYPISTIN Tüchtige und schnellschreibende Stenotypistin gesucht für deutschen Schriftverkehr. Rua Sen. Queiroz 371 (24-21613)

HILFSKONDIKTOR SUCHT Confeitaria IDEAL - RUA CONCEIÇÃO No. 87 (24-25-26-20960)

HAUSANGESTELLTE GESUCHT zum Kochen und Aufräumen in kleinem, vornehmen Familienhaus. Referenzen erwünscht. Gutes Gehalt. Verh.: Rua Tutuía Nr. 811, Casa 8, Omnibus "Paraisópolis". (24-25-20994)

COZINHEIRA PRECISA-SE de uma cozinheira para o trivial fino. Pequeno apartamento. Pousar fôr. Exigim-se referências. Tratar a rua Conveção de Luz, 129 - 7.º andar - apto. 72. (Esquina da Av. 9 de Julho). Tratar das 8 as 11 horas. (24-25-26-20981)

Immobilien - Wohnungen Möblierte Zimmer in neu reformiertem Sobrado zu vermieten. Auch Mittagstisch und Marmitas. Gute Küche. Sto. Amaro-Linie, Vila Helena, Rua Pammaris 321. (21253) VERMIETE Zimmer mit Komfort an kultiv. Herrn m. oder ohne Möbel. Alieimleier: R. Mario Amaral 199, Paraisópolis. (20477) TERRENO Jabaquara vende-se, situado Av. Dr. Luis Rocha Miranda, 524 m2. Tel. 24-7910, Adolfo. (20989-24,26) BALKONZIMMER in Warmbad, evtl. Küchenbenutzung, zu vermieten. R. Tangara 230, Apt. 7, nahe Inst. Biológico. (20993-24,25) FRONTZIMMER mit Terrasse, möbl., an disting. Alleimleier, nahe Av. S. João, in neuem Edificio zu vermieten. Tel. 34-9050, (20995-24,27,28) ZIMMER zu vermieten. Omnibus Aeroporto und Bond Sto. Amaro. Rua Macaú 45. (21267-24,25,26) VERMIETE gut möbl. Zimmer in sehr ruh. Hause. Bad, Telef., an einen sehr. Herrn. Rua dos Ingleses 421. (21268) ALUGA-SE boa residência em Sant'Ana, Rua Alfredo Pujol 1554, com jardim, terraco, salas de jantar e de visitas, hall, copa, cozinha e despensa, bom quintal com W. C. - Em cima 3 dormitórios, banheiro completo e terraco. Tratar com Sr. Octavio, Tel. 34-1703. (21271) VERMIETE komf. unabh. Zimmer mit Bad, nahe Zentrum. Verh.: Tel. 3-6182, Parnaíba 102, mit Herrn Hilton. (20961)

Ein Zimmer zu vermieten Frei Galvão 49 Esq. Iguatemi e Av. Cidade Jardim. (20951-24,27) Vermiete grosses Zimmer R. Domingos de Moraes 1612, Apt. 1, Vila Mariana. Verh.: Hof, mit Da. Anna. (20965) Brooklin Paulista Novo (Morçoes). Reizendes, ebenerdiges Häuschen, 3 Zimmer, Küche, Bad, Terrasse. Ein-fahrt für Auto, möbl. od. un-möbliert zu vermieten. Tel. 36-1790. (21991) VERME-SE uma casa. Rua da Graça 415. Tratar no local a qualquer hora. (20786-x)

Chacara geeignet für Hühnerzucht mit einfachem 2-Zimmer-Wohnhaus, jedoch ohne elektr. Licht, zu vermieten. Gelegen an der Strasse nach Eldorado. Anzfragen während der Geschäftsstunden: Rua Visconde Tamay 757. Tel. 51-8631. (21-21-21265)

VILA SANTA CRUZ liegt direkt an der Auto-Estrada Interlagos. - Hochgelegene Grundstücke. - In kurzer Zeit elektrisches Licht. - VERKAUF OHNE ANZAHLUNGEN - in KLEINEN MONATLICHEN RATEN. Verkäufer sind Sonnabend und Sonntag an der Estrada da Pedreira am Eingang der Vila R. G. VIEWEG, Rua Capitão Salomão 40 - Saal 601. (X-19223)

Das Gold lag auf der Strasse (dpa) - In Pforzheim fand ein Goldschmied auf dem Geheste einen fast 1000 Gramm schweren Feingoldbarren im Werte von fast 7000 DM. Der Finder lieferte das Gold auf dem Fundbüro ab, wo es eine gute Stunde später von seinem Eigentümer, einem Pforzheimer Fabrikanten, abgeholt wurde. Das Gold war dem Geschäftsmann aus der Tasche gefallen. Der Goldschmied erhielt einen ansehnlichen Betrag als Finderlohn.

Dies und Das

Ein kapitaler Widerer (dpa) - Mehr als 200 Stück Grosswild und rund 150 Stück Niederwild hat in den letzten Jahren der Widerer-König vom "Kawakel" Johann Oetli, ein Bauernsohn aus dem oberbayerischen Bad Tölz, zum grössten Teil in der Schonzeit gestölet. Jetzt stand der Widerer vor dem Landgericht München im Mittelpunkt des grössten deutschen Widerer-Prozesses der Nachkriegszeit. Das Urteil lautete auf drei Jahre Zuchthaus.

Terrier vereitelt Selbstmord seiner Herrin (dpa) - Ein kräftiger schwarzhaariger Terrier vereitelt auf der Bahnstrecke Garmisch-München die Selbstmordabsichten seiner Herrin. Der Lokomotivführer eines Güterzuges sah auf den Schienen eine Frau und einen Hund liegen und bremste sofort. Es wäre jedoch zu spät gewesen, wenn sich nicht der Hund in die Kleider seiner Herrin verbiessen und sie noch im letzten Augenblick von den Schienen gezerrt hätte. Der Zug konnte erst 20 Meter hinter der Stelle, an der beide gelegen hatten, zum Stehen gebracht werden.

Unerwünschte Lo-gier-Gäste (dpa) - Wanzen im Zimmer eines konkurrierenden Hotels einzulogieren kann nach der deutschen Rechtsprechung als Sachbeschädigung, Körperverletzung und Urkundenfälschung verfolgt werden. Diese Anklagen hat das Hanauer Schöffengericht gegen einen Hotelbesitzer und seinen Neffen, einen Studenten, erhoben, weil der Student, um auf Betreiben seines Onkels sich beim Schädlingsbekämpfungsinstitut in Hannover 30 Wanzen besorgen liess, unter falschem Namen sich mit seinen Wanzen im Hotel der Konkurrenz einquartierte und die 30 Tierchen sorgfältig auf verschiedene Zimmer verteilte.

ZUSCHNEIDERIN MIT PRAXIS IN STRICKEREI Sehr gute Bezahlung. Vorstellen: Rua José Bonifacio, 367 - 4. Stock - Zimmer 407, von 16-18 Uhr. (X) (21015)

Alleinmädchen für alle Arbeiten, ohne grosse Wäsche, in kleinem Haushalt gesucht. Gutes Gehalt. Vorstellen: Rua Bela Cintra, 1752. (21-20115)

FRAU mittleren Alters gesucht für Haushalt bei kleiner Familie. Waschfrau vorhanden. Gutes Gehalt und Familienanschluss. - Vorstellen: Av. Cons. Rodrigues Alves 593 - Vila Mariana. (20928)

RADIO-INDUSTRIE sucht Monteur mit Praxis. Vorstellen: RUA DA LIBERDADE, 670 Personalabteilung, bei Herrn Aroldo. (2, 23, 24) (21580)

SCHNEIDERIN MIT PRAXIS IN "OVERLOCK" Sehr gutes Gehalt. Vorstellen: Rua José Bonifacio, 367 - 4. Stock - Zimmer 407, von 16-18 Uhr. (X) (21016)

Stellunglose Alleinstehende Frauen und Mädchen finden familiäre Unterstützung in der "GASA EMITA" - Möglichkeit man Aussteuer gibt über jede Art Stellungen in bes. Familienbauern. Zu verhandeln: Rua Consolação 2303 od. per Tel. 51-5976. (X-19427)

Telegraphische Meldungen

ROM, 23 - Unwetter und Wirbelwölfe wüteten seit Tagen in Süditalien und richteten in den Feldern, Olivenplantagen und Fruchtbäumen Schäden im Gesamtwert von mehreren Millionen Dollar an.

BERLIN, 22 - Der nordamerikanische Besatzungssektorleiter von Berlin, Generalmajor Mathewson, erklärte vor einer Gruppe nordamerikanischer Journalisten, die augenblicklich zu Besuch in der ehemaligen Reichshauptstadt waren, er erwarte, dass in Kürze als Antwort auf den Beschluss der Ost-Behörden, den Vorort Steinstücken, der bisher als zum nordamerikanischen Besatzungssektor gehörend angesehen wurde, einfach zu annektieren, wirksame Gegenmaßnahmen getroffen werden.

WASHINGTON, 22 - Das Oberkommando der nordamerikanischen Luftstreitkräfte im Fernen Osten berechnete, dass die Kommunisten ihr Flugzeugpotential in der Mandchurie auf mindestens 1.200 moderne Kampfflugzeuge verstärkten. Allein in den letzten vier Monaten erhielten die Kommunisten zweihundert moderne Düsenjäger und füllten somit die in den Luftkämpfen mit den nordamerikanischen Düsenjägern erlittenen Verluste wieder auf.

WIEN, 22 - In Karlsbad tagte nach jetzt hier eingetroffenen Meldungen unter dem Vorsitz des sowjetischen Marschalls Konlew der Vereinigte Generalstab der russischen Satellitenstaaten. Dieser Generalstab wird als direkte Antwort der Sowjetunion auf das Oberkommando General Eisenhovers in Westeuropa angesehen.

WIEN, 22 - Ein riesiges Schichtenfeuer brach in der sowjetischen Petroleumraffinerie von Zistersdorf bei Wien aus. Aus bisher noch nicht geklärter Ursache explodierte ein großer Petroleumtank mit 3 Millionen Litern Rohpetroleum. Das Feuer vernichtete die Gebäude und Büros der Raffinerie. Die Raffinerie von Zistersdorf, die 40 km von Wien entfernt liegt, ist die größte Raffinerie Österreichs und Zentraluropas.

BERLIN, 23 - Die sowjetischen Besatzungsbehörden gaben der ostdeutschen Volkspolizei Anordnung, den Bezirk Steinstücken zu räumen.

BERLIN, 23 - Die sowjetischen Verwaltungsbehörden wüßten ein, eine gemischte nordamerikanisch-sowjetische Kommission einzusetzen und mit der Überprüfung des "Falles Steinstücken" zu beauftragen; trotzdem machen die Sowjets geltend, dass die Besetzung dieses Bezirks durch die Kommunisten völlig legal gewesen sei.

nach vierstündiger Besichtigung der all-irren Linien zurück. TOKIO, 23 - Die politischen Beobachter der Westmächte deuteten die Meldung des Peilger Senders über Veränderungen in der Besetzung der Waffenstillstands-Kommission der Kommunisten als sicheres Zeichen, dass das kommunistische Oberkommando das Abkommen der Verbindungsoffiziere der Alliierten und der Kommunisten über die Wiederaufnahme der abgebrochenen Waffenstillstands-Verhandlungen annehmen werde.

KAIRO, 23 - Zu neuen englisch-ägyptischen Kundgebungen kam es in den Hauptstraßen Kairo. Die ägyptische Polizei musste Warnungsschüsse abgeben, um Studentenumzüge aufzulösen; andere Ansammlungen konnten nur unter Anwendung von Tränengas abgedrängt werden.

KAIRO, 22 - Sechs britische Frachtdampfer führen unter dem Schutz der Kanonen eines Zerstörers als Begleitschiff in den Suez-Kanal ein. Britische Truppen besetzen vier Eisenbahnstationen, um den Transport von Versorgungsgütern und Munition für die Streitkräfte in der Zone des Suez-Kanals zu sichern.

TOKIO, 23 - Zum zweiten Male drangen die riesigen "Patton"-Tanks in die verlassene Stadt Kumsong, dem ehemaligen Hauptquartier und wichtigen Versorgungs- und Nachschubzentrum der Kommunisten, ein. Die nordamerikanischen Stellen der Kommunisten nördlich Kumsong und kehrten meistens spielen ein paar Musikanten, ein Schrammelfiedler oder ein Trio und manchmal auch nur ein einzelner Harmonika- oder Zitherspieler Wiener Lieder zu dem, was an Stimmungsgehalt im "Heurigen" selbst ist. Und obwohl die Bänke keine Lehnen und keine Polsterung haben und - betrachtet man es objektiv - äußerst unbequem sind, gibt es keinen Sitz auf der ganzen Welt, der bequemer wäre und auf dem es sich länger aushalten liesse.

Der "Heurige"

Von R. P.

Wenn man einem Liebespaar schenken darf, sind die Wiener ungemein genussame Leute. Sie benötigen eigentlich nicht mehr, als ein Stimmungscafé und ein Glasl Wein. Das ist nicht viel. Und doch auch wieder eine ganze Menge. Je nachdem, wie man es nimmt.

LOS ANGELES, 23 - Die US-Kriegsmarine führt augenblicklich Versuche mit einem neuen Ein-Mann-Hubschrauber durch, der mit Raketenantrieb starten und auf dem Rücken getragen werden kann. Der neue Hubschrauber, dessen Gewicht weniger als 40 kg beträgt, soll mit grösserer Geschwindigkeit starten können als ein Flugzeug.

OTTAWA, 23 - Der kanadische Ministerpräsident Pearson teilte dem Parlament mit, dass die westdeutsche Bundesregierung ersucht habe, den ehemaligen SS-General Kurt Meyer, der wegen Kriegsverbrechen zu lebenslänglichem Gefängnis verurteilt wurde, zu begnadigen. Das Gesuch sei aber abgelehnt worden.

TAIPEI, 23 - Die Insel Formosa wurde von mehreren

Auch Beton kann schwimmen

Von Horst Piechocki, Hamburg

Deutschlands einziges Unternehmen für den Bau von Stahlbetonschiffen, die Schalenschiffbau KG in Hamburg, baut für die La-Plata-Staaten und Südafrika 33 See- und Flussleichter.

Die während des ersten Weltkrieges zunehmende Verschärfung der Materiallagung sowohl die deutsche als auch die ausländische Schiffbauindustrie, neue Baumethoden: zu erschlossenen, Beton, für ausschliesslich für die Erzeugung von Bauten auf dem Lande verwandt, wurde erstmalig in Verbindung mit Stahlkonstruktionen für den Schiffbau nutzbar gemacht. Die anfänglich aus dem Stahlschiffbau übernommene Spantenbauweise wirkte sich aber besonders nachteilig bei Stossbeanspruchungen aus, wie sie häufig bei Anlegenmanövern auftrifft. Ein weiterer Nachteil der ersten Betonstahlschiffkonstruktionen war das grosse Eigengewicht, das sie für eine Verwendung im Frieden unwirtschaftlich werden liess.

Im letzten Krieg wurde die von Zeiss-Dywidag entwickelte Schalenschiffbauweise, die vortrefflich bei Planetariumskuppeln und später auch bei Flugzeughallen angewandt wurde, auch im Betonstahlschiffbau benutzt. Der Vorteil der Schalenschiffbauweise gegenüber der Spantenbauweise ist neben der grösseren Stossfestigkeit eine bedeutende Gewichtsersparnis, wenn auch das Eigengewicht eines Betonstahlschiffes immer noch grösser als das eines Eisenschiffes ist. Mit Hilfe von Leichtbeton konnten aber auch hier bedeutende Fortschritte erzielt werden.

Kulturmeldungen

Dr. Hans Hass plant Südsee-Expedition. HAMBURG (dpa) - Der österreichische Meeresforscher Dr. Hans Hass will mit einem 200-Tonnen-Schiff eine Forschungsreise nach der Südsee unternehmen. Das Schiff wird zur Zeit in Hamburg gebaut. Hass will in den Polynesischen Gewässern den ersten Unterwasserfarmlinien, der neben seinem wissenschaftlichen Charakter auch eine Spielhandlung enthalten wird.

Ernst Schnabel Intendant des Hamburger Funkhauses. HAMBURG (dpa) - Der Schriftsteller und Rundfunkintendant Ernst Schnabel ist vom Generaldirektor des Nordwestdeutschen Rundfunks, Dr. A. Grimme, zum Intendanten des NWDR Hamburg berufen worden. Ernst Schnabel, geboren am 1. März 1893 in Berlin, war von 1931 bis 1936 auf Seglern und Dampfern der Handelsflotte tätig. Seit 1936 ist er aber Schriftsteller und veröffentlichte bisher fünf Bücher. Von 1946 bis 1949 gehörte er dem NWDR zunächst als Chefredaktion und später "Wort" an. Danach unternahm Schnabel im Auftrag des NWDR Reisen durch Europa und einen Flug um die Erde.

Farbfilm vom romantischen Heidelberg. HEIDELBERG (dpa) - Die alte Universitätsstadt Heidelberg mit ihren Gassen und Plätzen ist "Hauptdarsteller" eines neuen deutschen Parfilmes mit dem Titel: "Heidelberg Romanze". Für die Ausnahmefilm soll auch eine Schlossbeleuchtung veranlasst werden.

Deutschlands gemischte Forschungsstätten im Wiederaufbau. KOEHLN (dpa) - Die Gesellschaft deutscher Chemiker veranstaltet in Köln ihre diesjährige Hauptversammlung mit fast 2000 Teilnehmern, darunter viele Ausländern. Ein Sprecher der Bundesforschungsanstalten betonte, dass Bestreben des Ministeriums sei darauf gerichtet, die schweren Verluste wettzumachen, die der

gerichtet. Der Schulbesuch soll auch Kindern anderer Staatsangehörigkeit offenstehen. Neben der deutschen Schule gibt es bereits eine amerikanische Schule in Brüssel.

Physikerkongress in Karlsruhe. KARLSRUHE (dpa) - Die Jahresagung des Verbandes deutscher physikalischer Gesellschaften in Karlsruhe, an der etwa 700 Physiker des In- und Auslandes teilnehmen, wählte Dr. Karl Wolf, den wissenschaftlichen Mitarbeiter der Badischen Anilin- und Sodafabrik in Ludwigshafen zum ersten Vorsitzenden des Verbandes. Dr. Wolf wird im Vorstand die technische Richtung der Physik, der stellvertretende Vorsitzende, Professor Max von Laue, dagegen die reine Physik vertreten.

Erlianger Universität ehrt amerikanische Wissenschaftler. ERLANGEN (dpa) - Für seine Verdienste um die Vertiefung der geistigen Beziehungen zwischen Deutschland und Amerika hat die Universität Erlangen dem amerikanischen Professor Dr. Frederick W. I. Heuser von der Columbia-Universität New York den Titel eines Ehrendoktors der Philosophie verliehen. Heuser ist gebürtiger Schlesier, lebt jedoch schon seit über fünfzig Jahren in den Vereinigten Staaten, wo er als Professor für Germanistik wirkt und sich als Gerhart-Hauptmann-Forscher einen Namen gemacht hat. Er ist Gründungsmitglied mehrerer amerikanisch-deutscher Gesellschaften, und es ist seiner Initiative zu danken, dass das "Deutsche Haus" in New York wieder eröffnet werden konnte.

Rosita Serrano hat Deutsch nicht verlernt. HAMBURG (dpa) - Die Deutsche Sprache hat Rosita Serrano noch nicht verlernt, obwohl sie seit 1943 jetzt zum ersten Mal wieder deutschen Boden betreten hat. Hamburger Journalisten konnten sich davon überzeugen, dass ein paar Nachhilfeschüler in Deutsch, die sie bei einem kurzen Aufenthalt in Tegernsee von Freunden bekam, sie wieder sprachgewandt werden liess.

Schwedischer Männerchor singt zugunsten des DRK. KIEL (dpa) - Der schwedische Männerchor "De Svenska" singt zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes ein wenig für die Deutsche Bundesrepublik. Der Chor steht unter der Schirmherrschaft des schwedischen Königs und wird auf der Reise von dem früheren Vizepräsidenten der Schwedischen Europahilfe, Direktor E. Bjelle, geleitet.

Ausländische Zeitungsverleger in Bonn. BONN (dpa) - Bundespräsident Theodor Heuss, Bundeskanzler Dr. Adenauer und der Vizekanzler des Bundesstaats Dr. Hermann Schäfer, empfangen in Bonn eine Delegation des Internationalen Verbandes der Zeitungsverleger. Neben dem Präsidenten des Verbandes, den Senatoren Kreuzer und Kieft (Holland) gehören der Delegation ferner der Präsident des belgischen Zeitungsverlegerverbandes, J. H. Burton, sowie der Generalsekretär des Internationalen Verbandes, Claude Bellanger, an.

Berliner Hochschul-Professoren nach USA eingeladen. BERLIN (dpa) - Drei Professoren der Technischen Hochschule in Westberlin, Dr. Ing. Ribbensahm, Ordinarius für Werkstofftechnik, Professor Dr. Ing. Horn, Ordinarius für Theorie des Schiffes, und Professor Sand, Ordinarius für Baukonstruktion, sind von den USA eingeladen worden, an wissenschaftlichen Besichtigungen, Konferenzen und Kongressen teilzunehmen.

Deutsche Schule in Brüssel eröffnet. BRUSSEL (dpa) - Eine deutsche Schule für den Unterricht der Kinder der Botschaft und anderer deutscher Staatsangehöriger wurde in Brüssel eröffnet. Die Schule wird von einem in der Gründung befindlichen deutsch-schweizerischen Komitee getragen und umfasst vier Volksschul- und vier Gymnasialklassen. Ausserdem wird ein Kindergarten ein-

Richard-Strauss-Gesellschaft gegründet. BERLIN (dpa) - Eine Richard-Strauss-Gesellschaft ist unter Beteiligung führender Künstler des In- und Auslandes in Berlin gegründet worden. Die Gesellschaft hat sich die Aufgabe gestellt, alles Material zu sammeln und zu sichern, das für das Wissen um Leben und Wirken des 1949 verstorbenen Komponisten wesentlich ist.

Geza Radvanyi gestaltet Loreley-Dorf-film. DUSSELDORF (dpa) - Der in Paris lebende ungarische Regisseur Geza Radvanyi wurde mit der Gestaltung eines europäischen Jugendfilms mit dem Hintergrund des europäischen Loreley-Treffens der Jugend beauftragt. Der Künstler hat den Arbeitstitel "Samenkorn Europas" für den Loreley-Film gewählt.

DR. NURFUERSICH



BOB BATLE



DER ROTE ZIRKEL

DETektivROMAN VON ALFONS ZECH 17. Fortsetzung. Als Cavin langsam an den ihm interessierten betrachtenden Angestellten vorüber zur Treppe geht, ist er sehr nachdenklich. Er ist mit seinen Gedanken noch bei Kathleen Owen. Kathleen Owen aber sitzt unbeweglich an ihrem Tisch und starrt mit einem leblosen Gesicht auf die Tür, hinter der Cavin eben verschwand. Dann zieht sie eine Schublade heraus und nimmt aus einem Zigarrenkasten eine pechschwarze Zigarre, die sie langsam anbrennt. Als sie das Streichholz an die Zigarre führt, bemerkt sie, wie ihre Hände zittern. Einige Minuten raucht sie schweigend, stumm in sich gekehrt. Erst als einer der Angestellten an der Tür behutsam pocht, erwacht sie zu ihrer Geschäftigkeit. Der nächste Angestellte, der seine Abrechnung bringt, entdeckt bei ihrer keinerlei Erregung, im Gegenteil verabschiedet Kathleen Owen den Mann mit einem gutmütigen Scherzwort. Als er ihr eine Antwort gibt, lacht sie sogar. Die Sonne muss schon sehr hoch am Himmel stehen, ehe ein Abglanz von ihr in den

Und Anastasia hat sinnlose Angst um Bill Curleys Leben. Diese beklemmende, würgende Angst verhindert ein Schlafen, verhindert jede Bewegung im Raum. Seit sie Bill Curley verletzt, hier in diesem Raum brachte, ihn mit letzter Kraftanstrengung auf das Feldbett schaffte, die Wunde verband - es sind Stunden vergangen seither - sitzt sie unbeweglich in diesem Sessel und lauscht Bills Atemzügen, wartet mit gekullender Unruhe auf ein Zeichen erwachenden Lebens. Sie weiss ja nicht, ob die ihm gebrachte Hilfe genügend ist. Und einen Arzt hierherzubringen, ist im Moment wohl die gleichermassen das Todesurteil für Bill Curley bedeuten. Für sie aber damit auch das Ende! End! In diesen langen verblühenden Stunden überschaut sie ihr ganzes Leben. Dieses Überblicken weckt Bitternis und Ekel in ihrem Innern. Seit einigen Stunden weiss sie ja mehr, mehr als sie vorher in ihrer Ahnungslosigkeit erwartete. Und dieses Mehrwissen belastet sie und schafft bohrende Unruhe. Ihn Leben. Angefangen von der wilden Flucht vor den ins Haus dringenden Bolschewiken, angefangen mit dem letzten Schrei der sterbenden Mutter, die den Mann nicht verlassen wollte, der sein Hab und Gut gegen die anrennenden Mordbanden bis zuletzt verteidigte und einen Schuss erlag. Ihr Leben fing mit Todesangst, mit Fraten und Not an

und blieb auch auf der Flucht aus der Heimat von Grauen und Not erfüllt. Der Weg durch das Land bis zum Hafen am Schwarzen Meer, bis an Bord des Fischkutters, bis nach Odessa, nach Konstantinopel... war nichts als ein Chaos von Angst, Not und tödlicher Furcht. Damals war sie doch noch ein Kind, damals begriff sie die ganze Grösse des Zusammenbruchs nicht, begriff nicht, wie schwer ihr Weg werden würde, als entzerrter Mensch, arm, bettelarm. Ein Mann stand an ihrer Seite: Alexei, der aus Moskau geflüchtet auf dem Gut von Anastasias Eltern Unterschlupf gesucht hatte und der sich um sie kümmerte. Sie hing mit kindlicher Dankbarkeit an Alexei. Seit Stunden aber ist dieses Gefühl der Dankbarkeit erloschen. Seit Stunden steht Anastasia vor einer Entscheidung. Es gibt für sie nur noch ein Entweder... oder! Sie hat Alexei zu trennen oder bei ihm zu bleiben. Dankbar kann sie ihm nicht mehr sein. Die letzten Dinge haben den Dank zum Erlöschen gebracht. Sie möchte ihn hassgros werden, wie sie gerechtfertigt sein, aber der Hass will nicht bleiben. Und Hass ist immer ungerecht. Der Weg, den sie an Alexeis Seite geschritten ist, war lang, endlos lang und dauerte Ewigkeitjahre! Bis sie von Konstantinopel nach Paris, von Paris nach London und von dort nach den Staaten kam, war sie ein Mädchen geworden, dem weder Hunger, Elend noch Dreck fremd ist. Und wenn die Not den Schmutz der Grossstädte an sie herantrug, wenn sie fast an Untergehungen war, dann hat sie ein letztes Aufbäumen, ein Zusammenreißen noch immer vor dem Wiederlichen bewahrt. Sie hat lieber gebungert, als sich verkauft... ein letzter Rest inneren Stolzes war ihr geblieben. Liebe? War jenes Gefühl, das sie in die Arme des jungen Koksakenhutmans trieb, der als Flüchtling zum Totengräber anderer geworden, Liebe? Männer tauchen in diesen Stunden des Überbchauens vor Anastasia auf, mit denen sie Leid und Freude geteilt hat und von denen sie sich doch immer wieder trennte. Das Auf und Ab dieses Wanderlebens zermüdet, und wie die immer wiederkehrenden Wogen der Weltmeere auch den stärksten Fels unterhauen, im wiederkehrenden Ansturm des Gesteins zerlegen, so unterhöhlen die Jahre ihren eisernen Willen zum Guten. Was ist gut und was schlecht? Wenn einem der Hunger in den Eingeweihen bohrt und niemand einen Cent verschienet, ohne eine Gegenleistung dafür zu erhalten? - Anastasia hasst die Staaten, hasst diese Menschen, deren Sinn nur auf Geldraffen gerichtet ist, deren Herzen zu Stein geworden schienen und die einem erbarmungslos die Tür weisen konnten. Bis Alexei im "Roten Zirkel" Unterkunft fand, bis Kathleen

Open sei beide in Dienst nahm bis Kathleen Owen plötzlich an Alexei Gefallen fand. Anastasia hat Alexei nie gefragt hat sich in diese Bindung nie eingeklinkt, hat nie aufgehört, als er eines Tages zu phantasiieren begann, was man alles gegen die Bolschewiken beginnen könnte, wenn man mit Geld nach Paris käme. Dort gassen die letzten Überreste zaristischer Offiziere. Dort gab es Grossfürsten, die hungrigen und dennoch noch immer hofften. Geld? - hat sie ihm zur Antwort gegeben. Woher willst du Geld schaffen? Dazu braucht man viel Geld! Man dürfte eben keine Hemmungen haben, hat er ihm geantwortet. Da hatte Anastasia aufgehört, wurde hellhörig und begann mit wachen Sinnen Alexei zu bedenken. Alexei war nur mehr als vorher mit Kathleen Owen zusammen. Privat. Einmal für alle in eine "Silver-Club". Ein Klub, wie es viele gab. Dieser Name fiel aber öfter zwischen Kathleen Owen und Alexei, zu oft, und Anastasia beobachtete mehrfach, wie Alexei von Kathleen Owen abgeholt wurde. Das war vor Monaten gewesen. Damals hatte sie Bill Curley kennen gelernt. Damals... ihr ist, als wäre es erst gestern, vorgestern gewesen. Hundert Männer hat sie kennengelernt, und an Hunderten ist sie achtlos vorbeigegangen. Bill Curley war ihr alles geworden. Warum? Warum gerade er, von dem sie wenig

wusste, der genau so flirtete, genau solche Scherze machte wie andere auch? Sie hat sich darüber viele Gedanken gemacht und ist nie zu einem Ende gekommen. Eines weiss sie, dass Bill Curley der letzte Mann war, der ihr den Weg aus dem Schmutz zeigen konnte, der letzte, an den sie sich klammerte, um nicht ganz unterzugehen. Und eines Tages ist Bill nicht mehr wiedergekommen. Hat keine Nachricht gesandt, ist weggeblieben. Tage, Wochen... Monate waren daraus geworden. Ihr Stolz liess es nicht zu, ihn zu bitten, ihn zu holen. Sie wartete. Sie wusste, einmal musste er wiederkommen. Jetzt kam er mit dem Bild einer anderen im Herzen. Anastasia hätte das in der ersten Stunde des Wiedersehens, Hoffte aber doch noch, ihn wiederzuerlangen. Sie will ihn nicht hergeben. Soll die andere verzichten. Wer ist diese andere, die ihr Bills Liebe gestohlen hat? Und da sie keinen Namen weiss, so gilt ihr Hass allen! In den Wochen, da Bill Curley ihr Leben ausfüllte, vergass sie Alexei und Kathleen Owen. Ein einmal plötzlich zu werden, mitzuhalten und zu gehen. Und da sie am "Roten Zirkel" hing, da sie dieses Haus als Mittelpunkt ihrer Gedanken betrachtete - wo sollte sie Bill Curley wiederfinden, wenn nicht hier - so gab sie nach. Diese Kammer unter dem Dach kennt niemand. Diese Kammer gehört ihr. Ist ihr Zufluchtsort geworden,